



treenespiegel

Informationen aus den Gemeinden Oeversee, Sankelmark, Sieverstedt, Tarp · Juni 2005 · Nr. 351

Akademie Sankelmark –
Akademie Sankelmark
fit für die Zukunft!

Wer stehen bleibt, wenn die Umwelt sich weiterentwickelt, ist bald abgehängt. Das gilt auch für die Akademie Sankelmark des Deutschen Grenzvereins. Deshalb hat sich der Deutsche Grenzverein vor zwei Jahren entschlossen, für die Akademie eine neue Küche und ein neues Restaurant bauen. Die alten Räumlichkeiten stammten noch aus dem Gründungsjahr 1952 und entsprachen deshalb nicht mehr den heutigen Erfordernissen. Sichtbares Zeichen dieser nach vorn gerichteten Politik ist ein modern gestalteter Neubau, der in den vergangenen Monaten auf dem Vorplatz des Akademiegebäudes entstanden ist. Der Neubau beherbergt die Küche, ein lichtdurchflutes Restaurant und ein neues Eingangsfoyer. Der Bau entstand nach Plänen des Architekturbüros Asmussen und Partner aus Jarplund-Weding, kostete rund 1,43 Millionen Euro und wurde je zur Hälfte aus eigenen Mitteln der Akademie und aus dem Regionalfond des Landes Schleswig-Holstein finanziert.

Restaurant und Küche wurden bereits im Januar in Betrieb genommen und bestanden ihre erste Feuerprobe während des Jahresempfangs des Deutschen Grenzvereins mit Hun-

derten von Gästen. Die offizielle Einweihung steht erst noch bevor, weil noch Arbeiten im Altbau zu erledigen sind. Dort entstehen in den Räumen der alten Küche neue Sanitäranlagen. Außerdem erhält die Akademie einen Fahrstuhl, damit alle Stockwerke des Hauses behindertenfreundlich zu erreichen sind.

„Damit sind wir für die Zukunft gerüstet“, sagt Akademiedirektor Dr. Rainer Pelka. Er leitet die Akademie seit 1998 und war wesentlich an der Umstrukturierung des Hauses nach einer Krise in den 90er Jahren beteiligt. Zusammen mit einem hoch motivierten Mitarbeiterteam hat er die Akademie, die sich bis dahin als „Fortsetzung von Universität mit anderen Mitteln“ verstanden hatte, zu einer Dienstleistungseinrichtung umgeformt. Der Markt der Themen sei heute wichtigste Richtmarke für das Programm, aber nicht allein bestimmend, sagte Pelka. Die Kunst bestehe darin, die Balance finden zwischen dem, was die Nachfrage fordert, und dem, was die Akademie als notwendig ansieht und anbieten will: „Einen beliebigen Gemischtwarenladen wollen wir natürlich nicht, doch mit einem möglichst breitgefächerten, niveauvollen Angebot das Interesse des Publikums wecken.“

Die Programme scheinen die richtige Mischung gefunden zu haben. Denn 2004 konnte gegenüber dem Jahr zuvor mit insgesamt 10.300 Gästen wiederum ein solides Plus von zwei Prozent erzielt werden – „unter diesen schwierigen Marktbedingungen ein großer Erfolg“, sagt Grenzvereinsvorsitzender Jörg-Dietrich Kamischke. Übrigens: 85 Prozent der Besucher kommen aus dem Norddeutschen Raum zwischen Lüneburg im Süden unter deutsch-dänischen Grenze im Norden.

Die Akademie erwirtschaftet heute 81 Prozent ihrer Kosten selbst, eine für Bildungseinrichtungen dieser Art bemerkenswert hohe Quote. Dadurch und durch spürbare Kostensenkungen konnten die seit Jahren deutlichen Rückgänge der Landesförderung aufgefangen und dazu noch Rücklagen für Investitionen angezahlt werden.

Die Akademie Sankelmark wird Ihren Aufwärtstrend auch in diesem Jahr fortsetzt mit einem anspruchsvollen Programm. Es umfaßt wie im Vorjahr rund 160 eigene Veranstaltungen: Tagungen, Seminare, Diskussionsforen und Exkursionen. Ein Schwerpunkt der politischen Bildung liegt beim Themenkomplex „Sozialstaat“. Aus dem Bereich Kunst und Kultur sind vor allem Aktivitäten zu nennen, die sich um das Kulturzentrum Schloß Gottorf in Schleswig ranken. Außerdem stehen erstmals zwei Konzerte und eine weihnachtliche Lesung auf dem Programm.

Die Tagungen und Seminare der Akademie Sankelmark sind für alle Interessierten offen. Die aktuelle Programm-Übersicht für den Sommer und den Herbst 2004 ist gerade erschienen und ist über Tel. 04630 550 zu erhalten.

Ein Programmhöhepunkt des Jahres 2005 ist ein mehrtägiger Kongreß anlässlich des 50-jährigen Jubiläums der Bonn-Kopenhagener Erklärungen über die Rechte der Minderheiten im deutsch-dänischen Grenzland. Dazu werden vom 25. bis zum 28. August hochrangige Teilnehmer aus dem In- und Ausland erwartet, die sich mit der Situation der nationalen und ethnischen Minderheiten im gesamten Ostseeraum beschäftigen.

ÄRZTLICHER NOTDIENST

(vorbehaltlich evtl. Diensttausch)

- 1.6. S. Molt 0171 7384086
2.6. B. Hansen-Magnusson 04606-1271
3.6. M. Weinhold 04609-376
4.6. I. Storrer-Mantzel 04638-610
5.6. V. Mantzel 04638-610
6.6. S. Molt 0171 7384086
7.6. Dr. E. Hansen-Magnusson 04606-1271
8.6. Dr. Pohl 04638-505
9.6. Dr. Westphal 04638-505
10.6. Dr. Köhler 04638-898383
11.6. I. Silberbach 04638-898585
12.6. Dr. E. Hansen-Magnusson 04606-1271
13.6. M. Weinhold 04609-376
14.6. Dr. Westphal 04638-505
15.6. I. Storrer-Mantzel 04638-610
16.6. I. Silberbach 04638-898585
17.6. B. Hansen-Magnusson 04606-1271
18.6. M. Weinhold 04609-376
19.6. S. Molt 0171 7384086
20.6. Dr. Friedrich 04630-9090-0
21.6. Dr. R. Gründemann 04638-898585
22.6. Dr. Köhler 04638-898383
23.6. I. Silberbach 04638-898585
24.6. Dr. Friedrich 04630-9090-0
25.6. B. Hansen-Magnusson 04606-1271
26.6. Dr. K. Gründemann 04638-898585
27.6. Dr. Pohl 04638-505
28.6. Dr. Friedrich 04630-9090-0
29.6. Dr. R. Gründemann 04638-898585
30.6. V. Mantzel 04638-610

Bitte möglichst folgende Hauptanrufzeiten einhalten:

**Sonnabend 10-12 und 16-18 Uhr
und Sonntag 10-12 und 16-18 Uhr**

Sozialpsychiatrischer Dienst

Kreisgesundheitsamt Schleswig-Flensburg
Lutherstr. 8, 24837 Schleswig

Tel. 04621/810-0

Beratung, Hilfen und Informationen kostenlos freiwillig vertraulich

Leitung des Dienstes

Arzt für Neurologie und Psychiatrie

Herr Mesche 04621/810- 40

für Menschen mit Behinderungen

Herr Schulze 04621/810- 36

für Menschen mit psychischen Erkrankungen

Frau Cunow 04621/810 - 51

für Menschen mit Suchterkrankungen

Frau Medau 04621/810 - 35

Sprechzeiten zu den üblichen Dienstzeiten des Gesundheitsamtes

HEBAMMEN

Nicole Matthiesen, Havetoft	04603/16 67
Cathrin Klerck, Oeversee	04630/969 385
Katja Petersen, Sieverstedt	04603/1632
Kirsten Sönnichsen, Großenwiehe	04604/2855
Christa Kleist, Großenwiehe	04604/2701
Ira Hansen-Krischenowski, Jübek	04625/650

**Wichtig für alle, die für
den Treenespiegel
schreiben:**

**Redaktionsschluß für die
Juli-Ausgabe ist am**

15. Juni 2005

Apothekendienst JUNI 2005

Treene-Apotheke

Hauptstraße 30 · 24852 Eggebek
Telefon 0 46 09 / 3 97

Apotheke Wanderup

Flensburger Str. 6 · 24997 Wanderup
Telefon 0 46 06 / 5 55

Mühlenhof-Apotheke

Stapelholmer Weg 18 · 24963 Tarp
Telefon 0 46 38 / 84 77

Apotheke in Jübek

Große Straße 34 · 24855 Jübek
Telefon 0 46 25 / 18 580

Uhlen-Apotheke

Dorfstraße 12 · 24963 Tarp
Telefon 0 46 38 / 9 20

Bären-Apotheke

Hauptstraße 14 · 24969 Großenwiehe
Telefon 0 46 04 / 424

1	J	16	E
2	J	17	G
3	J	18	M
4	J	19	M
5	J	20	M
6	G	21	U
7	W	22	E
8	M	23	G
9	W	24	W
10	E	25	W
11	G	26	W
12	G	27	G
13	W	28	E
14	M	29	U
15	U	30	W

Rentensprechstunden

Die Rentensprechstunden finden jeweils am ersten Montag im Monat von 9.00 bis 12.00 Uhr im Zimmer 12, 1. Obergeschoss statt. Die Sprechstundetermine für die nächsten drei Monate sind wie folgt vorgesehen: **06.06.2005, 04.07.2005 und 01.08.2005**

Um Wartezeiten am Beratungstag zu vermeiden, ist mit dem Versichertenerberater Herrn Michael Klatt unbedingt vorher telefonisch (**04636 - 1316**) ein Termin zu vereinbaren.

Terminabsprachen: Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 18.00 Uhr.

Fundsachen

in der zeit vom 09.04.2005 bis 10.05.2005

1 Herrenrad 3 Damenräder

Federtasche mit Inhalt

1 Rucksack

3 Brillen

Schmucketui mit Inhalt

3 Ringe

diverse Schlüssel (hängen im Schaukasten in der Wartezone des Bürgerbüros zur Besichtigung aus!!!)

Fundsachenversteigerung

Die nächste Versteigerung von Fundsachen findet am 09.06.2005 statt. Es handelt sich um Gegenstände, die vor einem halben Jahr oder früher abgegeben wurden. Beginn ist um 15.00 Uhr im Sitzungssaal des Amtsgebäudes, Tornschauer Str. 3-5 in Tarp. Größere Gegenstände (z.B. Fahrräder) werden im Anschluss daran draußen neben dem Amtsgebäude bei den Garagen versteigert. Sofern jemand Fundsachen vor einem halben Jahr oder früher hier abgegeben und Eigentumsvorbehalt angemeldet hatte, sollten diese Gegenstände unbedingt vor dem Versteigerungstermin abgeholt werden. Andernfalls werden diese auch am 09.06.2005 versteigert. Bitte melden Sie sich in diesem Fall im Bürgerbüro, Zimmer 02 oder 03, bei Frau Thonfeld bzw. Frau Lorenzen, Tel. 04638/88-42 oder 88-24.

Impressum:

Zuschriften an die Redaktion „Treenespiegel“:

Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp, Tornschauer Straße 3-5, ☎ 0 46 38-8 80

e-mail: info@amt-oeversee.de

Redaktion: Gerhard Beuck, Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp, Klaus Brettschneider, An der Beek 68, 24988 Oeversee, ☎ 0 4630-1024, Heinz Fröhlich, Flensburger Str. 16, 24885 Sieverstedt, ☎ 0 4638-658, Peter Mai, Georg-Elsner-Str. 15, 24963 Tarp, ☎ 0 4638-7483, Helga Neuwerk, Westermoorweg, 24988 Sankelmark-Barderup

Für die Kirchengemeinden: Elfriede Schmidt, Stiller Winkel 4, 24963 Tarp, ☎ 0 4638-592

Für den Verein für Handel und Gewerbe: Olaf Pede, Stapelholmer Weg 11, 24963 Tarp, ☎ 0 46 38-76 50

Verlag, Anzeigenverwaltung, Druckvorstufe:

Eckhard Lange GrafikDesign

An den Toften 16, 24882 Schaalby, ☎ 0 46 22-18 80 04

Fax 0 46 22-18 80 05 · e-mail: langeeckhard@aol.com

Druck: Förde-Druck GmbH, Marienthaler Straße 7,

24340 Eckernförde ☎ 0 43 51-47 07-0, Fax 47 07-47

Gedruckt auf 100% Recycling-Papier



Das Amt Oeversee informiert ...

e-mail: info@amt-oeversee.de
Tel. 04638/88-0 · Fax 04638/88 11
Besuchszeiten: montags-freitags 8.30-12 Uhr u. donnerstags 15-18 Uhr

Die Gleichstellungsbeauftragte informiert

Zukunftstag für Mädchen auch im Amt Oeversee

Der 28. April ist seit 5 Jahren in der Bundesrepublik den Mädchen gewidmet. „Girl's Day“ soll Mädchen den Zugang zu sonst typisch männlichen Berufen ermöglichen. Firmen im Amtsgebäude waren aufgerufen, diese Aktion zu unterstützen.

Monika Geisler, Catharine Schellhase und Lisa-Marie Piotraschke hatten den Wunsch, sich in den

Abteilungen der Amtsverwaltung Oeversee zu orientieren. Bürgermeisterin Brunhilde Eberle, Leitender Verwaltungsbeamter Gerhard Beuck und Dipl. Ing. Margot Wagner kümmerten sich persönlich um ihre Schützlinge. Obwohl die geheimen Berufswünsche der Mädchen in völlig andere Richtungen gingen (Monika-Lehrerin oder Schau-

spielerin, Catharina-Tierpflegerin und Lisa-Marie-Tierärztin), waren sich alle drei der Notwendigkeit bewusst, sich auch in andere Richtungen informieren zu müssen, da die Berufswünsche nicht immer in Erfüllung gehen. Die Gleichstellungsbeauftragte des Amtes Oeversee, Marlies

Schreiber, hatte die Initiative zu den Aktivitäten an diesem Tag ergriffen und alle Firmen des Amtes angeschrieben und um Unterstützung gebeten.

„Die Resonanz war eher dürtig“, so die Gleichstellungsbeauftragte. Aber Dank des unermüdlichen Einsatzes von Vera Labrenz, Lehrerin und Gleichstellungsbeauftragte der Realschule Tarp, konnten alle 90 Schülerinnen und Schüler der 5. bis 10. Klassen eine Praktikumstelle bekommen.

„Die Eigeninitiative der Mädchen und Jungen war hervorragend, die Motivation bewundernswert“, sagt die Lehrerin. So hätten die meisten Kinder sich selber um eine Stelle bemüht.

Marlies Schreiber hebt den Stellenwert dieser bundesweiten Aktion hervor. Nicht nur den Mädchen würde die Möglichkeit geboten, sich in sonst typisch männlichen Berufen zu orientieren, sondern auch die Firmen und Behörden hätten die Möglichkeit, sich um qualifizierten Nachwuchs in der weiblichen Jugend zu bemühen. Marlies Schreiber möchte sich auf diesem Wege bei allen Mitwirkenden für die Unterstützung bedanken, ganz besonders auch bei Vera Labrenz, die maßgebend beteiligt war, diese Aktion zu einem vollen Erfolg werden zu lassen.



Umweltberatung

Jeden ersten Freitag im Monat bietet das Amt Oeversee seinen Bürgern und Bürgerinnen eine Umweltberatung an. Dann unterstützt Frau Dr. Wiebke Sach in der Zeit von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr im Amtsgebäude alle Rat- und Informationssuchenden rund um die Themen Umwelt und Natur. Die nächste Umweltberatung findet am 3. Juni 2005 statt.



Musikgarten für kleine Kinder mit ihren Eltern

Die Kreismusikschule bietet nach den Sommerferien wieder neue Plätze im Kurs „Musikgarten“ für eineinhalb- bis dreijährige Kinder und einen erwachsenen Partner in Tarp an. Wir treffen uns einmal in der Woche Mittwoch vormittags im Bürgerhaus und lernen alte und neue Lieder kennen; wir begleiten uns mit einfachen Instrumenten wie Glöckchen, Rasseln, Klanghölzern oder Trommeln. Viel Spaß bereitet auch das Bewegen zur Musik, ob nun als Kreistanz, als Spiellied mit Stampfen, Schleichen, Hüpfen, oder als freier Tanz zur Musik „vom Band“. Kinder haben eine angeborene Fähigkeit zum Singen und zur rhythmischen Bewegung. Was ein Kind in dieser Altersstufe mit Körper, Seele und allen Sinnen aufnimmt, bildet die Grundlage für das, was es im späteren Leben entfalten und gestalten kann. Spielerisch wachsen die Kinder in die Welt der Musik hinein - und auch die Erwachsenen lernen neue Lieder, Spiele und Rhythmen kennen.

Wer sich den Musikgarten vor den Sommerferien schon einmal anschauen möchte, kann mittwochs um 9.30 Uhr einfach einmal schnuppern kommen. Information und Anmeldung unter Tel.: 04638/ 897233, oder im Büro der Kreismusikschule Tel.: 04621/960118.



**Lesebrillen.
Individuell
angefertigt.**

Mit Markengläsern
in Ihrer Glasstärke
zum Komplettpreis.

Nur € 19,99*

*Solang der Vorrat reicht.
Gläser verstärken Mineral.
Stärke sph. +0,0 bis +4,0 dpt. cyl. -3,0 dpt.




**optik
kabitzke**

Tel: (04638) 10 10

Stapelholmer Weg 17
24963 Tarp
Mo-Fr 9.00-12.30+14.30-18.00
Sa 9.00-12.00

Jeden Mittwoch Nachmittag
von 14.30 - 18.00 Uhr
Hörgeräte Zacho bei uns im Haus
Kostenloser Hörtest, Service und Beratung

Mitteilungen des Standesamtes

Eheschließungen:

- 29.04.2005 - Annika Riedel u. Leopold Christoph Michael Greipl, Flensburg
30.04.2005 - Anja Ella Oestreich und Max Erhard Heinrich, Tarp (Standesamt Gelting)
04.05.2005 - Bärbel Riebe und Sven Georg Schiemann, Tarp
06.05.2005 - Dipl.-Verwaltungsw. (FH) Lamis Katja Abou-Rougebaa und Dipl.-Verwaltungsw. (FH) Jan-Christoph Kipper, Tarp
06.05.2005 - Birgit Jessen geb. Bräscicke und Karl-Heinz Vogel, Tarp
13.05.2005 - Eike Nissen und Klaus Petarius, Sankelmark
13.05.2005 - Nicole Vahl und Lutz Blask, Sankelmark
Sterbefälle:
11.04.2005 - Regine Ilse Elisabeth Manikus geb. Voß, Tarp
23.04.2005 - Charles Frede Jensen, Tarp
28.04.2005 - Marita Beckmann geb. Sempert, Sieverstedt
01.05.2005 - Marlene Wagner geb. Hansen, Tarp
05.05.2005 - Anna Marie Tams geb. Heinsen, Tarp

Beim Standesamt Oeversee wurden vorstehende Personenstandsfälle beurkundet, bei denen die Betroffenen bzw. Angehörigen sich mit der Veröffentlichung einverstanden erklärt haben. Entsprechende Erklärungen liegen dem Standesamt vor. Personenstandsfälle (z.B. Geburt eines Kindes), die bei einem anderen Standesamt beurkundet worden sind, können wir nur veröffentlichen, wenn die Betroffenen dies wünschen. Sollten Sie als Berechtigter an einer Veröffentlichung interessiert sein, bitten wir um entsprechende Mitteilung (Tel.: 04638-8833).

Tagesmütter gesucht

Die Gemeinden des Amtes Oeversee befassen sich zur Zeit mit der Frage, ob sie ab 2006 ergänzend zu den Angeboten der Kindertagesstätten ein Tagemüttermodell anbieten wollen. Für ein solches Konzept dass möglicherweise in Tarp erprobt werden sollte, werden ausgebildete Tagesmütter gesucht, die nach einer entsprechenden Qualifizierungsmaßnahme bereits als solche tätig waren oder (ab wann?) gerne diese Funktion ausüben möchten. Einzelheiten müssten natürlich noch näher besprochen werden.

Interessenten melden sich bitte bis zum 20.7.2005 mündlich, fernmündlich oder schriftlich beim Amt Oeversee, Frau Bastian, Tornschauer Str. 3-5, 24963 TARP Tel. Frau Bastian 04638 8862

Naturschutzverein Obere Treenelandschaft

Norddeutsche Realisten erkunden die Obere Treenelandschaft

Unter dem Motto „Kunstmaler in der Oberen Treenelandschaft „Zwischen Schafen, Dünen, Wald und Wasser“ werden Ende August zehn renommierte Künstler, die sich unter dem Namen „Norddeutsche Realisten“ zusammengefunden haben, Besonderheiten der Region rund um Treene, Großsolter Moor und Fröruper Berge erkunden und in Bildern festhalten. Eine Woche lang werden die Künstler „plein air“, also direkt vor Ort unter freiem Himmel, die Umgebung auf sich wirken lassen und künstlerisch umsetzen.

Seit nunmehr 15 Jahren treffen sich die Norddeutschen Realisten mehr oder we-

niger regelmäßig zu Symposien, bei denen sie sich einer Landschaft oder einem Thema widmen. Ähnliche Projekte gab es beispielsweise im Museumsdorf Unewatt, auf Helgoland, im Kreis Rendsburg-Eckernförde oder jüngst in Hamburg-Blankenese. Längst sind die Künstler aber auch über die Ländergrenzen hinweg gefragte Gäste geworden.

Umso erfreulicher ist es, dass diese namhafte Künstlergruppe für dieses Projekt gewonnen werden konnte.

Für alle, die die Maler und ihre Bilder nicht vor Ort erleben können, findet als Abschluss des „plein air“ eine Ausstellung der Werke im November 2005 in der „Europäischen Akademie Sankelmark“ statt.

Initiiert vom Naturschutzverein Obere Treenelandschaft soll mit diesem Projekt ein neuer Aspekt in der Wahrnehmung unserer Landschaft aufgegriffen werden. Durch die Betrachtung der entstandenen Kunstwerke soll der Besucher zu neuen Entdeckungstouren in der Oberen Treenelandschaft angeregt werden. Im Anschluss an die eigentliche Aktion werden Gruppen von Schülern nach dem Vorbild der „großen Künstler“ ihre ganz eigene Sicht der Landschaft in Bildern und Objekten festhalten.

Aus dem Nachbaramt

„Amerindia“ im Speicher - das ganz besondere Konzert

Konzerte im Speicher Wanderup haben Tradition, 1986 war dort der 1. Auftritt von Mercedes Terrazas. Zwischen Maren Petersen und der gebürtigen Chilenin entwickelte sich eine Freundschaft, zumal Maren Petersen von dieser temperamentvollen Frau mit ihrer besonderen Stimme immer wieder begeistert ist. Die Begeisterung springt nach kurzer Zeit auf das Publikum über und alle Gäste können sich auf einen langen, energiegeladenen Konzertabend einstellen.

Amerindia (America del Indio) feiert in diesem Jahr ihr 30-jähriges Bestehen in Deutschland. Beruflich arbeitet die Sängerin als Dozentin für Spanisch in Flensburg.

Doch die Gruppe mit der großen Fangemeinde besteht nicht nur aus Mercedes Terrazas - Jens Richter gehört seit Jahrzehnten fest dazu, er hat mehrere Jahre in Paraguay gelebt, spielt Gitarre, Charango, Percussion und prägt mit seiner tiefen Stimme den unverwechselbaren Klang Amerindiens. Mit Rafael Tito aus Ecuador, der die 1. Gitarre spielt und natürlich auch singt, haben Mercedes und Jens den perfekten Partner für ihre Musik gefunden.

Viele Fans freuen sich auf das nächste Konzert mit der Präsentation der neuen CD „Desde el alma“ (= von der Seele) am 18. Juni, 20.00 Uhr im Speicher in Wanderup, Einlaß ab 19 Uhr. Kartenreservierung im Speicher unter 04606/ 1212 (täglich 14-18 Uhr).

Schadstoffmobil im Frühjahr 2005

Ort	Standort	Datum	Uhrzeit
Oeversee	Parkplatz Schule, Treenestadion, Stapelholmer Weg	Freitag, 10.06.05	16.15-17.15 Uhr
Sieverstedt	Stenderupau team AG, Raiffeisenstraße 9	Freitag, 10.06.05	9-10 Uhr
Sankelmark	Bilschau-Krug	Freitag, 17.06.05	12.30-13.30 Uhr

Das Amt im Internet

www.amtoeversee.de

JABÖ
Boutique und Maßschneiderei

Schiesser
Tag- und Nachtwäsche
für Sie, Ihn
und die Kleinen

Hauptstraße 4 · 24852 Eggebek · Telefon 0 46 09-13 45 · Fax 95 38 41
Sie finden uns im Dienstleistungszentrum Eggebek

Schneiderei
– Neuanfertigungen
– Änderungen
(Leder & Stoffe)

Hans Willi Tietz
Malermeister

Ausführung sämtlicher Maler- u. Glaserarbeiten

Heidweg 2 · 24988 Oeversee
Tel. 0 46 30 · 1064

Aus der Geschäftswelt

Neue Firmen im Amt

Nachstehend veröffentlichen wir Betriebe, die kürzlich im Amtsreich Oeversee ihre gewerbliche Tätigkeit aufgenommen haben.

Wir wünschen viel Erfolg!

„APIO“ Agentur für Pflege und Betreuung

Fryder, Jolanta
24885 Sieverstedt, Langstreg 1, Tel.: 04603-546

Sozial-Betreuung

Druck-Atelier Jürgensen

Jürgensen, Kai
24988 Oeversee, Am Brautplatz 2, Tel.: 04630-937470, E-Mail: Info@Druck-Atelier.de
Druckstudio / Textildruck
(Bedrucken jeglicher Textilien (T-Shirt / Sweatshirt usw.) für Gewerbe, Vereine und privat)

Gaststätte „Rondo“, Tarp

Werner, Klaus, 24963 Tarp, Industriestr. 3
Schank- und Speisewirtschaft

Müller, Sabrina

24963 Tarp, Hermann-Löns-Str. 22
Tel.: 04638-8088036
E-Mail: sabrina.i.c.mueller@gmx.de

Promotion, Bürodienstleistungen

Hinweis:

Veröffentlichungen von Personen- und Firmendaten im Treene-Spiegel sind aus datenschutzrechtlichen Gründen ohne die Einwilligung der Betroffenen nicht möglich. Die entsprechenden Einwilligungsklärungen liegen dem Ordnungsamt vor.

Ortskulturring Sieverstedt

Veranstaltungen Mai 2005

Kundalini-Yoga

Mittwochs, fortlaufend, 20-21.45 Uhr
Karin Bruhn, Flensburg - 10 Abende, 60,- €
ADS Kindergarten - bitte Wolldecke, warme Socken und etwas zu trinken mitbringen.

Problemzonengymnastik

freitags, 8.30 Uhr
Neuer Beginn beim OKR erfragen
Cordula Könecke, Frörup
10 Vormittage, 20,00 € - ATS Sieverstedt

Einblicke in die Imkerei für Kinder

Freitag, 17. Juni 2005, 15.00-16.30 Uhr
Jens Jensen Sieverstedt
1 Nachmittag - 1,50 €
Garten der Fam. Jensen, Süderschmedeby

Anmeldungen bitte bei der OKR-Vorsitzenden

Jutta Kautz, Tel. 0 46 03-14 54

Mindestteilnehmerzahl: 8

Im Trauerfall Rat und Hilfe:



Erwachsenenbildung

Ortskulturring Oeversee-Sankelmark

Berit Ballweg, Ahornweg 12, 24988 Oeversee, Tel. 04630/

Kursangebote für Juni 2005

Mini-Club Es sind noch Plätze frei!
Spielkreis für 2-3jährige Kinder mit Begleitperson im Jugendtreff, Oeversee
Gruppe 1: Dienstags 08.30 - 10.00 Uhr
Gruppe 2: Dienstags 10.00 - 11.30 Uhr
Elisabeth Asmussen, Tel. 04602/1310; Renate Kutsche, Tel. 04638/7144
4 Vormittage 12,- Euro

Wirbelsäulengymnastik

Mit zu bringen sind Iso-Matte oder Wolldecke, Kissen und warme Socken Montags 20.00 - 21.00 Uhr, fortlaufender Kurs, kleine Turnhalle Oeversee
Leitung: Marion Zimmerer, Flensburg, Tel. 0461/33887 10 Abende 20,- Euro

Backen für Kinder

Gruppe 1: Mittwoch, 15.06.05 um 15.30 - 17.30 Uhr, Jugendtreff, Oeversee
Gruppe 2: Mittwoch, 22.06.05 um 15.30 - 17.30 Uhr, Jugendtreff, Oeversee
Leitung: Elisabeth Asmussen, Munkwolstrup, Tel. 04602/1310 je Nachmittag 3,- Euro

Jahreszeitliches Basteln für Kinder

Mittwoch, 01.06.05 um 15.30 - 17.30 Uhr, Jugendtreff, Oeversee
Leitung: Renate Kutsche, Oeversee, Tel. 04638/7144 je Nachmittag 3,- Euro

Musik für Kinder ab 4 Jahren

Dienstags um 15.30 - 16.30 Uhr im Ev. Kindergarten, Oeversee. Einstieg jederzeit möglich
Leitung: Jörn Kutsche, Tel. 04638/7144 je Nachmittag 2,- Euro



Amtsvolkshochschule Tarp

Schulzentrum Tarp · Tel: 0 46 38/89 46 20
Fax: 0 46 38/89 46 27

Bürozeiten: Mo. - Do. 18.00-20.00 Uhr

Gönnen Sie sich zwei Stunden pro Woche für Ihre Fortbildung in der Amtsvolkshochschule in Tarp

Informationen und Anmeldungen im Büro der Amts - VHS Tarp während der Öffnungszeit: Montag - Donnerstag 18:00 - 20:00 Uhr
Telefon : 0 46 38 / 89 46 20
Fax - Nr. : 0 46 38 / 89 46 27

Außerhalb der Bürozeit nimmt der Anrufbeantworter Ihre Anrufe entgegen - wir rufen zurück.
Informationen im Internet unter www.Amt-Oeversee.de / Amtsvolkshochschule

Die Kurse dieses Semesters laufen aus.

Das neue Programm für das Herbst- / Wintersemester wird von uns vorbereitet.
Die Mitarbeiter der VHS wünschen allen Kursteilnehmern eine erholsame Zeit.
Alle an Weiterbildung Interessierte mögen sich auf das neue Programm freuen!

• Familienbildungsstätte •

TARP

Schulstraße 7 · 24963 Tarp
Telefon 0 46 38-78 85 · Fax 8113
Bürozeiten Mo-Do 10-12 Uhr + Do 18-20 Uhr
Beratung: Freitag nach Anmeldung

Kursangebot der DGF-Familienbildungsstätte im Juni 2005

Basisangebot

Folgende Kurse werden fortlaufend angeboten.
Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte auch unserem Schaukasten am Mühlenhof. Ausführliche Kursbeschreibungen und viele weitere Angebote finden Sie im Programmheft und auf den Aushängen in der Schulstraße. Gerne informieren wir Sie

Shell Heizöl



0103 Rückbildungsgymnastik (8x 1,25h)

Ab der 6. Woche nach der Entbindung
Kostenträger ist Ihre Krankenkasse bei Beginn bis zum 4. Monat nach der Entbindung.

0104 Babymassage nach Leboyer (5x 1h, 25 €)

Ab der 6. Woche bis zum Krabbelalter

0105 Babytreff (4x 1,5h, 8 €)

Bis zum 12. Lebensmonat mit Eltern

0201 Kinderspielstube (6x 1,5h, 15 €)

Für ein- bis zweijährige Kinder mit Eltern

0202 Mini-Club (6x 2h, 20 €)

Für zwei- bis dreijährige Kinder mit Eltern

0203 Spiel- und Bastelstube (6x 2h, 20 €)

Für Kinder ab drei Jahren

0204 Legestue (7x 1,5h, 22 €)

Für ein- bis vierjährige Kinder

BESTATTUNGSISTITUT RATHJEN

Klaus-Groth-Straße 5

24963 Tarp

Erd- und Feuerbestattungen
Nah- und Fernüberführungen
Erledigung aller Formalitäten
Sofortiger Hausbesuch

Telefon-Nr. 046 38 / 89 85 00

Bestattungen auf allen Friedhöfen, auch Flensburg
Bestattungsvorsorge und -beratung
Tag und Nacht erreichbar
Mitglied im Landesfachverband
Vermittlung von Sterbegeld-Versicherungen

0205 Entspannung u. Fantasiereisen (6x 1h, 12 €)

Für vier- bis achtjährige Kinder

0401 Musik machen und erleben (8x 1h, 18 €)

Für vier- bis sechsjährige Kinder

0402 Flötenunterricht (8x 45 min, 24 €)

Für Kinder ab sechs Jahren

0403 Liedbegleitung auf der Gitarre (8x 1h, 38 €)

Für Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene

0404 Ballettunterricht (10x 45 min, 31 €)

Für Kinder ab vier Jahren und Jugendliche

0405 Jazzdance (10x 1h, 36 €)

Für Jugendliche

0406 Steptanz (10x 1h, 41 €)

Für Jugendliche und Erwachsene

0408 Diskofox und ChaChaCha (10x 45 min, 31,-)

Für Jugendliche

0806 Yoga (10x 1,5h, 46 €)

Für Jugendliche und Erwachsene

0807 Fit für den Tag (5x 1,5h, 23 €)

Für Erwachsene

0808 Aerobic (10x 1h, 31 €)

Für Jugendliche und Erwachsene

1001 Frauentreff am Mittwoch**1002 Elterncafé der Elternschule****1003 Gesprächskreis für Alleinerziehende****1005 Foreigner Group**

Tarp hat Kunst verdient - Björn Holländer

Gemäldeausstellung

wellcome - Praktische Hilfe für Familien nach der Geburt**Zusätzlich im Juni**

Kinder

Ferienpassaktion**„Winnetou und das Geheimnis der Felsenburg“****Für Kinder ab 8 Jahren**

Der teuflische Harry Melton führt einen deutschen Auswanderertreck in gottverlassene Berge Mexikos. Ihm lockt das uralte Geheimnis einer bedrohlichen Felsenburg. Das Schicksal der Menschen ist ihm und seinen Verbündeten gleich, der Treck soll finsternen Plänen geopfert werden. Winnetou und Old Shatterhand versuchen im letzten Moment, das Unheil abzuwenden. Ob es gelingen wird?

Wir fahren wieder in der ersten Ferienwoche nach Bad Segeberg. Bitte denkt dieses Mal wirklich alle an regenfeste und warme Bekleidung für eure Kinder!

Anmeldung ausschließlich über den Ferienpass!

Aus den Gemeinden**Gemeinde Oeversee****Ferienspaß 2005**

Auch in diesem Jahr veranstaltet der Schulverband Oeversee-Sankelmark wieder eine Ferienspaßaktion.

Der Ferienpass enthält folgende Veranstaltungen:

Datum	Aktion	Preis
27.06.2005	Minigolf	
28.06.2005	Erste Hilfe	
30.06.2005	Waldrallye	
04.07.2005	Geschenktüten basteln	
05.07.2005	Papierherstellung	
07.07.2005	Kinderkino	
08.07.2005	Fahrt nach Dannewerk	6,00
12.07.2005	Fahrt nach Sommerland Syd	8,00
14.07.2005	Waldwanderung	
16.07.2005	Radtour ins Blaue	
19.07.2005	Kanutour	8,00
22.07.2005	Wanderung um den	

Sankelmarker See	
24.07.2005	Fahrt nach Molfsee
26.07.2005	Ballturnier
28.07.2005	Fahrt zur Tolkschau
29.07.2005	Angeln am Forellensee
01.08.2005	Fahrt in den Hansapark
05.08.2005	Fahrt zu den Karl-May-Spielen

Der Ferienpass berechtigt zur Teilnahme an allen angebotenen Aktivitäten. Bei den Fahrten müssen geringe Kostenbeiträge erhoben werden.
Passgebühr 2,00 Euro

Der Pass- und Kartenverkauf findet in der Schule Oeversee statt.

Termine:

Montag, 06.06.2005	18.00 Uhr - 19.30 Uhr
Dienstag, 07.06.2005	09.00 Uhr - 11.00 Uhr
Donnerstag, 09.06.2005	09.00 Uhr - 11.00 Uhr

Die „Vatertagstour“**Mit der FFW Oeversee - Frörup unterwegs**

Der Festausschuss der Freiwilligen Feuerwehr Oeversee - Frörup hatte sich für die Planung der diesjährigen Fahrradtour ordentlich ins Zeug gelegt. Vor allen Dingen bei der Planung des Wetters war ihm eine Meisterleistung gelungen. Rechtzeitig zum Start der Tour klarte der vorher verregnete Himmel auf und zeigte sich bis zum Ausklang der Veranstaltung am späten Nachmittag von seiner besten Seite. Über diese Tatsache und über die 130 mitfahrenden Teilnehmer freute sich dann auch Walter König, Wehrführer der FFW

SENIORENWOHNPARK

„Villa Carolath“ GmbH

Bollingstedter Straße 7 · 24852 Langstedt · Telefon 0 46 09 / 56 - 0

Tagesfahrten 2005

04.06. Spargelhof inkl. Mittag + 1 kg Spargel .	€ 36,00
10.06. Schwerin inkl. Mittag	€ 31,00
19.06. Lauenburgische Seenplatte inkl. Mittag .	€ 32,00
26.06. Holst. Schweiz inkl. Mittag + Schiff .	€ 33,00

Reisen 2005

18.-22.07. 5 Tg. BUGA München	HP € 385,00
19.-27.08. 9 Tg. Masuren	HP € 599,00
15.-24.09. 10 Tg. Kärnten	HP € 698,00
01.-03.10. 3 Tg. Harz/Braunlage	HP € 199,00
26.-27.11. 2 Tg. Berlin	ÜF € 85,00

Reiseprospekt anfordern

NORBERT Bischoff

24852 Sollerup 046 25/267
www.Bischoff-Reisen.de

Oeversee - Frörup, in seiner Begrüßungsrede. Die mit einer Gesamtlänge von ca. 24 km geplante Tour führte nach dem Start beim Feuerwehrgerätehaus zunächst nach Frörup, danach über Krokamp zu einer ersten Verpflegungsaufnahme auf einem Rastplatz südlich des Treßsee. Hier gab es für jeden Geschmack etwas. Erfrischende Getränke für Groß und Klein und vom Apfel bis zu den Produkten aus der Stoffwarenindustrie reichte das Angebot. Einen zweiten Stop gab es bei Kilometer 13, am Gerätehaus der FFW Freienwill und ein weiterer Stop wurde nach 18 km in Munkwolstrup eingelegt. Auch hier hatte man sich das Gerätehaus der FFW zum Ziel gemacht. Ein nahegelegener Kinderspielplatz wurde hier ausgiebig von den mitfah-

renden Kindern zum Spiel genutzt. Sich richtig austoben zu können, war vielen von ihnen zu einem Bedürfnis geworden. Der letzte Teil der Reise führte dann über Bilschau und Sankelmark zurück nach Oeversee. Hier hatte die Wehr bereits ihren Grill angeheizt, um den Rückkehrern etwas anbieten zu können. Von ihrem Angebot zur Stärkung wurde reichlich Gebrauch gemacht. „Wie immer war auch diese Tour ein großes Erlebnis für mich“, so ein Teilnehmer.

„Gut organisiert und für jeden, der mitfuhr zu schaffen, nur der Nordwest blies an manchen Stellen ein wenig heftig ins Gesicht. Ich freue mich schon die nächste Tour“ ergänzte er weiter.

Tag der offenen Tür

Am Samstag, den 25. Juni ist es wieder soweit. Die Freiwillige Feuerwehr Oeversee - Frörup lädt unter ihrem Wehrführer Walter König zu ihrem diesjährigen Tag der offenen Tür. Wie in den Jahren zuvor haben sich die Planer des Tages auch diesmal wieder viel vorgenommen. Ein umfangreiches Programm das jedem etwas bieten wird, erwartet die Besucher der Veranstaltung. Gestartet wird um 15.30 Uhr mit einer großangelegten Einsatzübung. Hier wird die Wehr ihre Einsatzbereitschaft demonstrieren. Im Anschluss daran wird auf einer Geräteschau gezeigt über welche technischen Mittel man zur Brandbekämpfung und

zur Abwehr von Katastrophen verfügt. Die Mitglieder der Wehr werden dabei Fragen zu ihrer Ausstattung beantworten.

Ab 17.30 Uhr gibt es Wurst und Fleisch vom Grill, alkoholfreie Getränke und Bier vom Fass, Spiele für die Kinder und für alle Nachzügler stehen die Einsatzfahrzeuge der Wehr weiterhin zur Besichtigung bereit.

Ein weiterer Höhepunkt des Tages folgt um 18.30 Uhr mit dem Auftritt des „Blasorchesters Uggelharde“. Es wird in gewohnter Manier für die musikalische Unterhaltung sorgen. Die Organisatoren des Tages, Ihnen wird ein besonderer Draht zum

Wettergeschehen nachgesagt, haben für den Zeitraum der Veranstaltung einen schönen Frühommertag eingeplant.

VERANSTALTUNGEN

Juni 2005

- 01.06. Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Dienst, Feuerwehrgerätehaus , 19:30
- 01.06. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: Ausflug der Kirchengemeinde
- 05.06. Blasorchester Uggelharde e.V.: Frühschoppen in Bilschau-Krug, 11:00
- 05.06. Naturschutzverein „Obere Treenelandschaft“ e.V.: „ Den Wald der Fröruper Berge erleben mit allen Sinnen“, Naturerlebnisführung für die ganze Familie, Treffpunkt: Büro des Naturschutzvereins Obere Treenelandschaft e.V., Oeversee, Anmeldung bis 03. Juni unter Tel. 04630-936096 oder 04630-937951
- 07.06. Sozialverband Oeversee: Spiel- und Klönnachmittag, Gasthaus Frörup, 15:00
- 08.06. Landfrauenverein Sankelmark: Halbtagestour ins Stiftungsland, Schäferhaus
- 08.06. Grundschule Oeversee: Bundesjugendspiele, Sportplatz, bis 12:00
- 09.06. Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Funkübung
- 10.06. Schadstoffmobil: Parkplatz Schule, Treenestadion, 16:15 bis 17:15
- 14.06. Speeldeel Oeversee: Vereinsabend, Gasthaus Frörup, 20:00
- 15.06. Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Dienst, Feuerwehrgerätehaus, 19:30
- 15.06. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: Gemeindenachmittag, Oeversee, 15:00
- 17.06. Evangelischer Kindergarten Oeversee: Sommerfest
- 19.06. Gem. Chor Oeversee e.V.: Musikal. Gottesdienst, Jarplund, Kirche, 19:00
- 19.06. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: Pilgern um den Sankelmarker See, anschließend Andacht und Frühstück im Turm, 5:30
- 23.06. SSF: Sonnwendfeier, Dänemark Pastorat, 19:00
- 25.06. Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Tag der offenen Tür
- 25.06. RSC Oeversee e.V.: Permanentenabfahrt ab Handewitt Wikinhalle , 13:00
- 26.06. Gemischter Chor Oeversee e.V.: Benefizveranstaltung zu Gunsten des Orgelbauvereins, St. Georg Kirche, 19:00

Schleifahrt bei „Kaisewetter“

Am Pfingstsonntag hatte der Sozialverband zu einer Schleifahrt mit anschließender Stadtbesichtigung in Schleswig eingeladen. Mit einem vollbesetzten Bölkbus (50 Pers) starteten wir bei schönstem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen zu unserer zweiten Tagesfahrt. Schon die Fahrt durch die Landschaft Angeln mit ihren voll in Blüte stehenden goldgelben Rapsfeldern wurden zu einem besonderen Erlebnis. In Kappeln wartete schon der historische Raddampfer „Schleiprinzeß“ am Landungssteg. In zweistündiger gemütlicher Fahrt mit Kaffeegedeck, vorbei an Deutschlands kleinster Stadt, Arnis, an dem unter Denkmalschutz stehenden kleinen Dorf Sieseby auf den linken Schleufer und Dekelsen (Landarzt) an der rechten Seite, legten wir um 14.45 Uhr pünktlich in Missunde an. Mit dem Bus entlang der Schleife ging es Richtung Schleswig, wo der Stadtführer uns in zwei Stunden alles Sehenswerte und Wissenswerte über Altstadt mit Holm und Dom zeigte und erzählte. Für uns Oeverseer war interessant, dass der Baubeginn des Schleswiger Doms zeitgleich mit dem Baubeginn der Feldsteinkirche in Oeversee um 1134 datiert. Voll gestopft mit Wissen und Eindrücken, einige waren pflastermüde, wurde uns in der Strandhalle ein deftiges Abendessen serviert. Veranstalter, Mitglieder und Gäste waren sich einig: Warum denn in die Ferne schweifen, wenn das Schöne liegt so nah! Es war ein wunderschöner Tag.



DR. JUR. MAX MULERT

Rechtsanwalt und Notar

zugelassen auch bei dem
Schleswig-Holsteinischen Oberlandesgericht

Tätigkeitsschwerpunkt: Immobilien- und Erbrecht

Fliederbogen 1 · 24963 Tarp-Tornschau
Telefon 0 46 38/71 49 oder 72 72 · Telefax 0 46 38/83 33
E-Mail: RAuN-Dr.Mulert@web.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Bürozeiten: 9.00 - 13.00 Uhr und 14.30 - 17.00 Uhr

Artikel für Haus und Garten Heim- und Handwerkerbedarf

Wir freuen uns auf Sie!

**N. THOMSEN G. M.
B. H. TARP**

Landmaschinen · Stall- und Gülletechnik
Heizungsbau · Sanitär · Baustoffe
24963 Tarp · Tel. 0 46 38/89 44-0 · Fax 0 46 38/89 44-44
www.thomsen-tarp.de · E-Mail: info@thomsen-tarp.de

Einladung

zu einer Tagesfahrt nach Ratzeburg/Mölln

Mit einem modernen Reisebus Fahrt nach Mölln, Stadtührung, Mittagessen. Anschließend Schiffsfahrt auf dem Ratzeburger See bis Rothenhusen, Kaffeetrinken.

Leistungen:

- * Fahrt im modernen Bölk-Reisebus
- * Stadtührung und Mittagessen
- * Schiffsfahrt und Kaffeetrinken

Termin: Sonntag 14. August 2005

Abfahrt: 6.50 Uhr Marktplatz

6.55 Uhr Schule

7.00 Uhr Schlecker

Reisepreis: Mitglieder 31,- € Gäste 39,- €

Anmeldungen bitte bis zum 25. Juli 05 Tel. Nr. 04630-1208, 04630-1564, 04630-5277

Termine:

26. Juni Fahrt nach Glückstadt (s. Treenespiegel Mai) Anmeldung bis 01. Juni.

7. - 9. Oktober Harzfahrt - die 2-Tagesfahrt ist ausgebucht.

Spiel -und Klönnachmittag

Der Spiel-und Klönnachmittag wird an den Dienstagen 7. Juni, 5. Juli, 2. August und 6. September **nicht** stattfinden. Der nächste Termin ist der 04. Oktober 2005.

Hier die Gewinner vom Vormittag:

1. Preis: Herr Heiming mit 3.050 Gramm

2. Preis: Herr Schneider Dache mit 3.045 Gramm

3. Preis: Herr Bartalov mit 3.040 Gramm

Und die Gewinner vom Nachmittag:

1. Preis Herr Matzen mit 3.451 Gramm

2. Preis Herr Esad mit 3.000 Gramm

3. Preis Herr Fitz mit 2.350 Gramm

Durch Sachspenden vom Angel-Center Dirk Sennholz und Holger's Angelshop (beide in Weiche) haben wir zusätzlich zum Preisangeln noch 5 Forellen markiert. Zu gewinnen gab es 2 Angelruten und 3 Rollen. Hierbei war der „Schnellste“ gefragt. Wer als erster mit einer markierten Forelle kam, konnte sich auch als erster einen Gewinn aussuchen. An diesem Tag gingen nur zwei dieser Preise weg, die restlichen wurden in den darauffolgenden Tagen vergeben.

Unser Angebot, sich an diesem Tag einen kostenlosen Flohmarktstand aufzustellen, wurde leider nicht so gut angenommen. Aber die wenigen, die sich hingestellt haben, waren mit ihren Verkäufen hoffentlich dennoch recht zufrieden.

Für die Kleinen hatten wir ein Angelspiel (ganz nach dem Sinn des Jubiläums), einen Maltisch, ein Glücksrad, Dosenwerfen und eine Negerkussmaschine aufgestellt. Jedes Kind durfte alle Spiele zweimal kostenlos mitmachen und bekam auch immer einen kleinen Preis. Der Andrang bei den Spielen war regelrecht „schubweise“, so daß wir gar nicht so recht mitbekommen haben, wieviele Kinder mitgemacht haben. Zum Schluß waren jedenfalls bis auf ein paar Kleinigkeiten alle Preise vergeben. Demnach haben die Kinder wohl auch ihren Spaß bei uns gehabt.

Wir haben uns sehr über all die Besucher an diesem Tag gefreut und hoffen, daß wir uns in 5 Jahren ebenfalls an Himmelfahrt zu unserem 35-jährigen Jubiläum alle bei uns am Forellensee Barderup-Ost wiedersehen.

30 Jahre Forellensee Barderup-Ost bedeutet auch,

30 Jahre Kassieren von Annemarie Vervoort. Für Ihre Treue möchten wir uns bedanken und hoffen, daß sie uns noch viele Jahre erhalten bleibt.

Neuerdings sind wir auch im Internet zu finden: www.forellensee-barderup-ost.de.ki

Am 14. Juni stellt Familie Jensen ihren See dem Royal Fishing Club e.V. Hamburg kostenlos zur Verfügung.

Aus 14 Nationen werden ca. 160 benachteiligte Kinder zu einem Preisangeln erwartet.



Gemeinde Sankelmark

30 Jahre Forellensee Barderup-Ost

Wie jedesmal im Jubiläumsjahr haben wir unser 30-jähriges Jubiläum vom Forellensee Barderup-Ost auf Himmelfahrt gelegt. Diesmal ein leicht zu merkendes Datum = 05.05.2005. Und das dieser Tag auch noch mit der sonnigsten und trockensten der Woche geworden ist, war für uns noch ein zusätzlicher Bonus. Ein ideales Grillwetter.

Nach langem Überlegen, was wir unseren treuen Anglern bieten könnten, sind wir auf ein „lange nicht mehr dagewesenes Preisangeln“ gekommen. Und das war, in Anbetracht der großen Beteiligung, eine gute Entscheidung. Auf den Tag verteilt haben mehr als 110 Angler mitgemacht. Einige kamen bereits kurz nach Mitternacht. Aber um die

Chancen gleichzuhalten, war der Einlaß erst um 4.30 Uhr erlaubt. Der Beginn des Preisangels wurde für 5 Uhr angesetzt. Da warteten bereits mehr als 60 Angler auf ihre Chance, die größte Forelle rauszuholen. Die für diesen Tag extra erhaltenen Forellen mit einem Gewicht von ca. 10 kg wurden aber nicht an Land gezogen. Diese Chance haben die Angler auch weiterhin noch.

Wir gratulieren nochmals den Gewinnern, die beim Preisangeln am Vormittag und Nachmittag jeweils folgende Preise gewonnen haben:

1. Preis: eine 10er Karte Ganztags für 3 Angeln
2. Preis: eine 10er Karte Halbtags für 3 Angeln
3. Preis: ein 50,- Euro Gutschein vom Angelshop



Rolf Petersen



Fliesenlegermeister

Fliesen · Platten · Mosaikarbeiten

Pommernstraße 1 · 24963 Tarp

Tel. (0 46 38) 75 44

Fax (0 46 38) 21 01 55

Mobil 01 71 865 749 8

eMail: rolf-ute-petersen@t-online.de

BAUUNTERNEHMEN **JOH. JOHANNSEN**

Ausführung aller Bauarbeiten,
auf Wunsch auch schlüsselfertig!
(Auch mit Planung und Bauantrag)
Termingerecht aus einer Hand,
in Verbindung mit
über 30 Handwerksfirmen



24885 SIEVERSTEDT

Süderschmedeby, Flensburger Straße 20

Tel. 0 46 38 - 3 35 · Fax 0 46 38 - 14 84



Der Arnkiel-Park in gelbem Gewand

Eingebettet in blühenden Rapsfeldern wird der Arnkiel-Park in Munkwolstrup in diesen Wochen für Besucher einen unvergessenen Eindruck hinterlassen. Das etwa 2 ha große Gelände mit seinen sieben vorgeschichtlichen Grabanlagen, davon ein rekonstruiertes Langbett, ist umrahmt von goldgelben Flächen mit blühendem Raps. Die leicht erhöhte Lage des Langbettes, umrahmt von schweren Findlingen, steht in krassem Gegensatz zu den blühenden Flächen. Etwa 100 m von der L317, ehemals Europastraße 3, in Höhe des Hotels Seeblick am Sankelmarker See, liegt der „Archäologisch landeskundliche Park“. Nach der dreijährigen Ausgrabung eines Langbettes aus dem Jahre 3500

v.Chr. wurden die einzelnen Großsteingräber durch befestigte Wege verbunden. Auf dem Gelände wurde ein Parkplatz für PKW und Busse gebaut. In diesem Jahr wird ein Infopavillon errichtet und auf dem Gelände Ruhebereiche mit Sitzgruppen eingerichtet. Betreut wird der Park von der Gemeinde Sankelmark und vom Förderkreis Arnkiel-Park. Infos über die Anlage können unter www.sankelmark.de im Internet abgerufen werden. Auf Wunsch bietet der Förderkreis Führungen für Gruppen an. Anmeldungen bei Uwe Ketelsen Tel. 04602-403 oder über Touristen und Servicecenter „Tarpcer Mühle“, Tel. 04638-898404.

Tagesfahrt nach Fehmarn

Am 12.05.2005 fand die diesjährige Tagesfahrt des LFV Sankelmark nach Fehmarn statt. Der Bus startete pünktlich um 6.45 Uhr (sehr früh). Nach 2-stündiger Fahrt waren wir schon da und hatten noch etwas Zeit uns in dem größten Ort der Insel, Burg, umzusehen. Nach einer kurzen Wartezeit

**Landfrauenverein
Sankelmark**

kam dann Frau Graap, die uns an diesem Tag begleitete um uns die Insel zu zeigen. Auf Fehmarn war gerade die Rapsblüte in vollem Gange diese Zeit wird auch die 5. Jahreszeit genannt überall waren gelbe Felder weithin sichtbar. Diese konnte man besonders gut sehen, da die Insel flach ist, es keine Wälder gibt und der Raps höher ist als woanders.

Fehmarn ist nach Rügen und Usedom die drittgrößte deutsche Insel, sie wird auch die Sonneninsel genannt, da die Sonne pro Jahr durchschnittlich 1.887 Stunden scheint. Seit 1963 erreicht man die Insel über die Fehmarnsundbrücke, seit dieser Zeit gibt es auch eine zentrale Wasserversorgung und Kanalisation auf Fehmarn. Auch der Tourismus ist mit dem Bau der Brücke in Schwung gekommen.

Die Insel ist 185 km² groß, hat 78 km Küstenlänge und besteht aus 42 Dörfern und 9 Einzelgehöften. Auf Fehmarn leben ca. 13.000 Einwohner. Es gibt 6 Kirchen, 138 Windkrafträder, ca. 3.000 Ferienwohnungen, 21 selbständige Fischer, 18.500 ha

Ackerfläche davon 14.500 ha bebaut mit Weizen, Raps, Gerste und Kohl, aber keine Maulwürfe. Den Fehmarnbelt befahren jedes Jahr 65.000 Schiffe, er ist damit die meist befahrene Wasserstraße der Welt. 100 Mio. Land- und Wasservögel (60 - 80 verschiedene Vogelarten) rasten jedes Jahr auf der Insel im 300 ha großen Naturschutzgebiet Wallnau. Fehmarn ist die flächenmäßig zweitgrößte Stadt Schleswig-Holsteins (nach Lübeck), da sich alle Orte der Insel seit dem 01.01.2003 zu einer Stadt zusammengeschlossen haben.

Nachdem wir einen ersten Eindruck der Insel gewonnen hatten, ging es zum Mittagessen und danach in das Meereszentrum mit tropischem Aquarium und einem ganz neuen Haifischbecken. Im Aquarium begrüßte uns Herr Wilder, der uns sehr viel über tropische Fische, Haie und Korallen erzählte.

Nach dem Besuch des Meereszentrums fuhren wir weiter über die Insel. Frau Graap wusste sehr viel Wissenswertes über Fehmarn zu berichten, außerdem scheint sie jeden Bewohner der Insel persönlich zu kennen. Am Strand Grüner Brink stiegen wir aus und genossen die Sonne und dann ging es zum Kaffeetrinken nach Dänschendorf. Nach dem Kaffee steuerten wir noch eine Fischräucherei an, dort konnte Fisch gekauft werden, wovon auch reichlich Gebrauch gemacht wurde.

Kurz vor 18.00 Uhr erreichten wir den Ort Burg wo Frau Graap sich von uns verabschiedete. Die Heimfahrt dauerte wieder ziemlich genau 2 Stunden, so dass wir gegen 20.00 Uhr zuhause waren.

**Landfrauenverein
Barderup**

Die Welt der Farben

Das Motto „Die Welt der Farben, ohne sie wäre alles grau“ begleitete die 29 erschienenen Landfrauen am 12.04.05 durch den Abend im Gasthof Henningsen. Nach der Begrüßung durch Bente Hansen führte Frau Ulrike Michaelis vom LandFrauenVerband Schleswig-Holstein uns anhand von Lichtbildern in einem 2-stündigem Vortrag durch diese bunte Welt.

Erst durch das Vorhandensein von Licht können wir Farben erkennen. Das Lichtspektrum, gebrochen durch ein Prisma oder Wasser zeigt die Regenbogenfarben. Außerhalb unseres Spektrums gibt es noch das ultraviolette und Ultrarotlicht, das vom Menschen nicht wahrgenommen wird. Das menschliche Auge kann Farben ähnlich gut wie Vögel und Insekten erkennen, für andere Tiere ist die Welt eher grau. Es lohnt sich also, mit offenen Augen durch die Welt zu gehen und die bunte Vielfalt zu genießen.

Jeder Farbe wird eine bestimmte Bedeutung und Wirkung zugeschrieben und wir beziehen uns in vielen Redewendungen auch auf Farben

Rot steht für: Liebe, Haß, Hitze, Wärme, das Verbotene, Warnung. Redewendungen: Sozialismus, rote Zahlen, Rotstift, rotes Tuch oder roter Faden Blau steht für: Weite, Ferne, Kälte, Stille, Männlichkeit. Redewendungen: Blaue Jungs, Blaumann, Blue Jeans, Blaues Blut, Blauer Planet

Gelb steht für: Farbe des Sommers, die Reife, Neid und Eifersucht, Licht, Optimismus, Lebensfreude. Redewendungen: gelbe Karte, Safran macht den Kuchen gelb, die Farbe der Geächteten, der gelbe Kaiser (China)

Grün steht für: das Leben, Natur, die Unreife, ist heilige Farbe des Islam, die Zuversicht, der Frühling. Redewendungen: das grüne Licht (Ampel), die grüne Seite, giftgrün, die grüne Insel

Orange bedeutet: Süß, aromatisch, Energie, Sicherheits- und Signalfarbe, die Oranier

Violett steht für: Feminismus, die Macht, die Theologie, das Extravagante, das Dekadente

Schwarz steht für: das Ende, der Tod, die Trauer, das Unglück, die Geistlichkeit, das Verbotene. Redewendungen: der schwarze Tod, schwarzes Gold, das kleine Schwarze, schwarz auf weiß.

Weiß steht für: das göttliche Weiß, die Sauberkeit, die Unschild (Brautkleid), das Kokette, das Festliche. Bedeutung: die weiße Flotte, die weiße Fahne, die weißen Nächte.

Frau Michaelis führte mit Bildern und einer sehr bildhaften Sprache durch den Abend und spannte für uns den „Göttlichen Regenbogen“, die Verbindung zwischen Himmel und Erde in all seiner bunten Vielfalt auf.

Alle Teilnehmer bedankten sich mit Applaus und Bente Hansen überreichte als kleinen Dank für die Mühe einen bunten Blumenstrauß.

Schrotthandlung Ivers

Flensburger Straße 37
24963 Tarp
Tel. 0 46 38-79 32
Mobil 0171 3837263

Kostenlose Entsorgung von
Fahrzeugen aller Art · Rasenmäher
Fahrräder · Waschmaschinen
Schrott usw. usw.

ANHÄNGER-VERLEIH-ZENTRUM

Aral-Tankstelle Tarp · Tel. 0 46 38-76 50

Wir führen u.a. Auto-Trailer und -Anhänger mit und ohne Plane in verschiedenen Größen - **IDEAL FÜR UMZÜGE!**

VERANSTALTUNGEN

Fahrbücherei

an den bekannten Haltepunkten am **26. Juli**

Juni

1. ev. Kirchengem. Oeversee
Ausflug der Kirchengemeinde
9. 19.30 Uhr FF Barderup Funkübung in Tarp
13. Feuerwehrdienst Barderup + Munkwolstrup in Barderup
14. U. Thomsen / U. Johannsen
Spielenachmittag
15. ev. Kirchengem. Oeversee
Gemeindenachmittag
17. ev. Kindergarten Sommerfest
19. ev. Kirchengem. Oeversee
Pilgern um den Sankelm. See, anschl.
Andacht und Frühstück im Turm
26. ev. Kirchengem. Oeversee
musikalische Abendandacht
27. FF Barderup Feuerwehrdienst m. Reservabteilung und Grillen für alle Feuerwehrkameraden
27. Arbeiterwohlfahrt Spielenachmittag
m. Senioren, Barderup-Krug

Projektnachmittle in Sankelmark

mit Garnet Oldenbürger

Jeweils von 15.00-16.30 Uhr in den Räumlichkeiten der Feuerwehren

Juni:

Mo., den 6. Juni in Barderup

Bastelnachmittag für Kinder für Kinder ab 4 Jahre

Wir basteln mit Blechdosen

Kostenbeitrag: 1 €

Di., den 14. Juni in Munkwolstrup

Grill- und Spielenachmittag für Kinder ab 6 Jahre

Wir grillen Würstchen und machen Stockbrot

Kostenbeitrag: 1 €

Mo., den 20. Juni in Barderup

Bastelnachmittag für Kinder für Kinder ab 4 Jahre

Wir basteln mit Perlen

Kostenbeitrag: 1 €

Bei schönem Wetter finden die Aktivitäten draußen statt.

Betreuer/-in in Munkwolstrup: Hanna Bölk, Jan Fehlau und Simon Jessen

Alle Kinder der Kirchengemeinde Oeversee sind herzlich eingeladen!



Kinder und Kunst

Projektwoche der Grundschule Sieverstedt: Beginn im Schloss Gottorf

Die diesjährige Projektwoche der Grundschule Sieverstedt stand unter dem Motto

„Kinderkunst Querbeet“. Zur Einstimmung fuhren die 66 Kinder, ihre vier Lehrer sowie einige Eltern zu einem Museumsbesuch in das Schloss Gottorf. In drei verschiedenen museumspädagogischen Projekten hatten die Schüler unter fachkundiger Anleitung Gelegenheit, Theorie und Praxis miteinander zu verbinden:

Die zweite Klasse beschäftigte sich mit Tieren aller

Foto oben: Aus der Projektgruppe „Figuren mit Tonböpfen“: die strahlende Katharina mit ihrem Ergebnis

Foto links: Die Teilnehmer des Projektes Serviettenteknik präsentieren am letzten Tag ihre Arbeiten: Thies, Anna Lena und Inken (oben v.l.), Mads Henrik, Lars und Finja (unten v.l.)

Foto rechts: Projekt „Aus dem Bild auf die Bühne“: Frei nach dem Bild des französischen Künstlers Georges Seurat „Ein Sonntagnachmittag an der Ile de la Grande Jatte“ haben sich die Darsteller postiert: (v.l.) Jörn, Theresa, Alexander, Marina, Sören, Laura und Sophie (vorne r.).



Gemeinde Sieverstedt

Kleine Grundschule ganz groß

Jungen der Grundschule Sieverstedt Handball-Kreismeister

Die Jungen der Grundschule Sieverstedt trumpften im diesjährigen Wettbewerb um die Kreismeisterschaft im Handball groß auf. In der Endrunde am 7. April in der Wiking-Halle in Handewitt behaupteten sie sich gegen Mannschaften durchweg größerer Schulen und wurden erstmals Kreismeister.

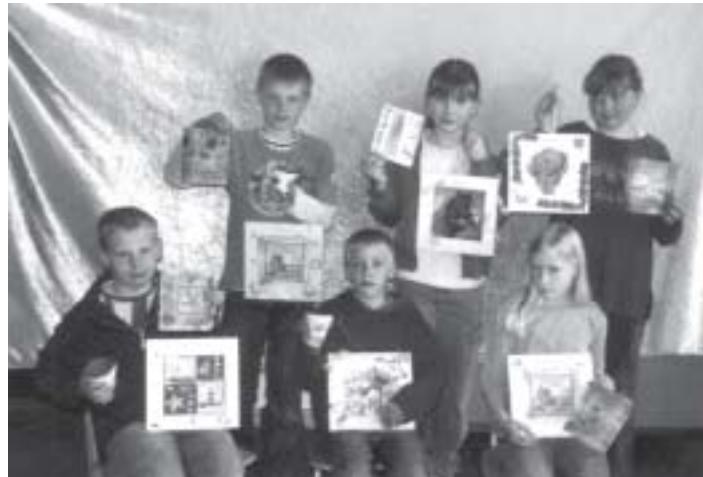
Dabei wurde es bereits als Erfolg gesehen, dass die Vorrunde in Harrislee gegen Mannschaften der Schulen Treia, Munkbrarup und Süderbrarup ohne Ausnahme siegreich bestritten wurde.

Die Hoffnungen für die Endrunde blieben dennoch gebremst. Trotz vieler guter Platzierungen war in den Vorjahren der Gewinn der Meisterschaft nicht gelungen.

Mit einem 6 : 3 gegen das Schulzentrum Handewitt wurde gleich im ersten Spiel die schwerste Hürde genommen. Ein umkämpftes 7 : 6 gegen die GHS Munkbrarup brachte das Ziel in greifbare Nähe.

Als dann gegen die GS Steinbergkirche mit 6 : 2 gewonnen wurde, war der Jubel riesengroß. Vor den Zuschauern, darunter auch Eltern und Großeltern aus Sieverstedt, wurde ein Freudentanz auf dem Spielfeld aufgeführt. Trotzdem zeigten sich einige noch ungläubig. Als sich die Mannschaft zum Siegerfoto aufstellen sollte, fragte Sven: „Haben wir jetzt gewonnen?“ Darauf musste er sich von seinen Mitspielern belehren lassen: „Wenn man kein Spiel verloren hat, kann keine andere Mannschaft besser sein!“

Aus diesen Spielern bestand die siegreiche Mannschaft „Kreismeister Grundschulen 2005“: Sven Kroll, Phil Bertelshofer, Thies Bundtzen, Kim Lennart Kröning, Marten Andresen, Robin Gutzeit, Marcel Kahrs, Paul Ahrens, Philipp Ahrens, Vincent Jensen, Marten Petersen, Niklas Bock, Finn Bundtzen, Mads Henrik Heymann, Betreuer: Dirk Hasenpusch, H.-Ulrich Kallsen



Art - gemalte, geschnitzte, modellierte -, die es im Schloss zu entdecken galt. Nach erfolgreicher „Jagd“ durften eigene Tiere und Fabelwesen in Ton geformt werden.

Auch die dritte Klasse arbeitete mit Ton. Die Kinder hatten zuvor die Skulpturen Ernst Barlachs kennen gelernt und versuchten sich an ihrer Lieblingsfigur.

„Malen wie Nolde“ stand für die vierte Klasse auf dem Programm. Bildbetrachtungen der Originale gaben Einblick in Leben und Werk des Künstlers und motivierten zu eigenen Versuchen in der Aquarelltechnik.

Für die folgenden drei Tage standen zwölf ver-

schiedene Projekte zur Auswahl, die Dank der vielfältigen Mithilfe der Eltern angeboten werden konnten. Vielen Kindern fiel es verständlicherweise schwer, sich zwischen so unterschiedlichen Themen wie Linolschnitt, Gestalten mit Acrylfarben, Serviettenteknik oder Figuren aus Tontöpfen zu entscheiden. Es wurde getöpfert, gegipst, gestrickt, gedruckt und gebaut und sogar Bilder auf der Bühne nachempfunden. Am Ende waren sich alle einig: „Mein Projekt hat am meisten Spaß gemacht!“ Stärken konnten sich die Kinder in dem von den Eltern organisierten „Café Künstlertreff“, in dem auch die „Essbaren Partykulpturen“ bewundert und danach verzehrt werden durften.

Goldene Hochzeit in Stenderupbusch

Erwin und Helge Hasenpusch

Die Goldene Hochzeit konnte das Ehepaar Erwin und Helge Hasenpusch, wohnhaft in Sieverstedt, Stenderupbusch 8, am 14. und 15. April 2005 feierlich begehen.

Erwin Hasenpusch wurde am 19. Oktober 1924 als zweiter Sohn des Landwirts Friedrich Hasenpusch und seiner Ehefrau Therese, geb. Ragnit, in Pörschken, Kreis Heiligenbeil, im nördlichen Ostpreußen geboren.

Nach dem 1. Lehrjahr auf dem väterlichen Hof sollte er ab April 1940 seine Ausbildung weitere zwei Jahre lang auf ausgesuchten Höfen fortsetzen. Wegen des Kriegsausbruchs kam es jedoch anders. Sein einziger Bruder war bereits Soldat in Frankreich. „Erwin, bleib du man zu Hause, wer weiß, was noch alles auf uns zukommt“, meinte der Vater. So blieb der Sohn zu Hause. Die Anmeldung zur Landwirtschaftsschule musste abgesagt werden. Im Dezember 1942 wurde Erwin Hasenpusch eingezogen, dabei wurde sein Wunsch, in dem nur 16 km südlich gelegenen Ort Zinten ausgebildet zu werden, erfüllt. Als Artilleristen und Funker schickte man ihn im Sommer 1943 an die Nordfront in Russland. Gleich bei seinem ersten Einsatz als vorgeschober Beobachter wurde er mit seinen Kameraden im November 1943 von den Gegnern eingeschlossen. Die Stellung musste aufgegeben werden, und ihm glückte das Durchkommen mit dem Gerät durch die russischen Linien zu seiner Einheit. „Das Händefalten hatte ich damals wieder gelernt und bis heute nicht vergessen“,



kommentiert Erwin Hasenpusch noch heute mit bewegten Worten diese schwere Zeit.

Im Januar 1944 erhielt er überraschenderweise drei Wochen Fronturlaub. Bei der Rückkehr zur Truppe war seine Einheit schwer zu finden. Zuletzt befand er sich im Kurland-Kessel und wurde am 20. April 1945 in Libau verschifft. Weil der Zielhafen in Pillau in Ostpreußen unter Beschuss geraten war, lief man die Halbinsel Hela an. Hier geriet er für vier Jahre in russische Gefangenschaft.

Im Juni 1949 kam er über das Aufnahmelager Friedland zu seinem Onkel und seiner Tante nach Flensburg.

Der einjährige Arbeit auf einem Hof in Wielenberg folgten im Oktober 1950 ein Semester lang

der Besuch der Landwirtschaftsschule in Flensburg und die weitere praktische Ausbildung auf einem Hof in Lutzhöft. Hier geschah es, dass er so manches Mal die Wege der Tochter des Nachbarhofes kreuzte und beide auch einen gemeinsamen Weg zu ihrer Arbeit auf den Feldern nahmen. Es blieb dabei nicht aus, dass sie sich näher kennen lernten und lieb gewannen. Sie verloren sich auch nicht aus den Augen, als Erwin Hasenpusch im Oktober 1951 wieder für ein halbes Jahr zur Schule musste, die er mit der Prüfung zum ausgebildeten Landwirt abschloss, und danach für zwei Jahre bis 1954 einen Hof in Steinberg leitete. Die weiten Wege von Ort zu Ort wurden mit dem Fahrrad überwunden.

Im Jahre 1953 verlobte man sich, und als der Vater der Verlobten im gleichen Jahr verstorben war, verwaltete Erwin Hasenpusch dessen Hof ein Jahr lang vom Frühjahr 1954 bis zum Frühjahr 1955. Am Ende dieser Zeit heiratete Erwin Hasenpusch am 14. April 1955 seine Helge in der Kirche zu Grundhof.

Helge Jacobsen wurde am 7. Dezember 1932 in Lutzhöft als 2. Kind des Landwirts Georg Jacobsen und seiner Frau Margarethe, ebenfalls geb. Jacobsen, geboren. Sie wuchs dort mit weiteren sieben Geschwistern auf dem Hof auf, der schon seit 1652 im Familienbesitz war und auch heute noch ist. Sie blieb nach der Schule zunächst für ein Jahr bei den Eltern, um dann ab Oktober 1949 auf einem Lehrhof in Atzbüll bei Niesgrau zu arbeiten und anschließend ein Semester lang die Landwirtschaftliche Schule in Flensburg zu besuchen. Nach einer Zwischenzeit zu Hause und der Ausbildung auf einem zweiten Lehrhof in Rabenkirchen bestand sie die Prüfung zur Hauswirtschafterin.

Nach der Heirat pachtete das junge Ehepaar sieben Jahre lang einen Hof in Kleinsolt, bevor 1962 das Anwesen in Stenderupbusch erworben wurde. Mit Energie und Fleiß vergrößerte man die Betriebsfläche von 30 auf 52 Hektar, modernisierte den Bullenstall und baute den alten Kuhstall an. Die Ehe war mit den Geburten von vier Jungen gesegnet: 1956 Karl-Georg, 1958 Erwin, 1962 Jürgen und 1964 Dirk. 1984 wurde der Hof an den ältesten Sohn übergeben, der ihn zusammen mit seiner Frau Beate mit Umsicht und Fleiß weiterführt und immer wieder den neuen Erfordernissen anpasst. Auch ehrenamtlich betätigte sich Erwin Hasenpusch. 28 Jahre lang war er Schöffe am Amtsgericht (Höfegericht) in Flensburg. Er gehörte dem Vorstand der Meierei Stenderupau und des Saatbauvereins Sieverstedt an. 1965 trat er in die Frei-

Ko Ta

Bürotechnik & Bürobedarf

Dorfstraße 18 24963 Tarp Tel. 04638 / 898622 Fax 898623

Jetzt neu in Tarp

Großflächenkopien, bis zum Format DIN A0

Laserfarbkopien, bis zum Format DIN A3

Auch als Direktausdruck von Ihrer Datei

Laminierarbeiten, bis zum Format DIN A3

Anfertigung in nur
24 Stunden

Tinten und Toner
für
alle gängigen Drucker
und Kopierer

Superschnell
Freiwerkt
Idee Größe
**BER
STEMPEL
PROFI**
• Holzstempel • Selbstfärbler
• Datumsstempel • Zubehör

Bau Service Pasing GmbH

Bauunternehmen

Wir führen für Sie aus.....



- Maurerarbeiten
- Betonarbeiten
- Putzarbeiten
- Neu- und Umbauten
- Kellersanierung

- Schlüsselfertiges Bauen
- Althaussanierung
- Reparaturarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Betonsanierung

Tel. 04602 / 1309 oder 0171-6985491 Fax 04602 / 1325

Süderfeld 25 • 24988 Munkwolstrup

willige Feuerwehr ein und gehört heute der Ehrenabteilung an.

Seine Frau pflegt dafür die Blumenpracht im Garten ihres Abnahmehauses und hält Haus und Hof in Ordnung. Ansonsten verbringen beide ihre Zeit gern mit Lesen und Kreuzworträtseln und haben Freude an ihren Enkelkindern. Auch das Hobby Kegeln pflegen sie noch beide gemeinsam.

Während des Empfangs am 14. April in ihrem Hause gratulierte Bürgermeister Klaus Hansen dem Goldenen Paar herzlich zu diesem Ehrentag und überreichte die Urkunden vom Land Schleswig-Holstein, vom Kreis Schleswig-Flensburg, vom Amt Oeversee und von der Gemeinde Sieverstedt und ein Buch über die alte ostpreußische Heimat. Bereits am Abend zuvor hatten die Nachbarn mit einer wunderschönen Girlande dem Goldenen

Hochzeitspaar eine große Freude bereitet. Am 15. April wurde die Feier nachmittags mit einem Gottesdienst in der ebenfalls von den Nachbarn liebevoll geschmückten Sieverstedter St.-Petri-Kirche eröffnet. Anschließend feierte man im Freienwill-Krug im großen Kreis der Familie, der Nachbarn, der Freunde und Bekannten. Viele Beiträge der Söhne, der Schwiegertöchter und der 12 Enkelkinder bezeugten die Dankbarkeit gegenüber dem Goldenen Paar. Viele Beiträge prägten diese außergewöhnliche Feier, die erst am Morgen ihren Ausklang fand. Die Redaktion des Treenespiegels gratuliert dem Goldenen Hochzeitspaar nachträglich ebenfalls herzlich und wünscht ihm für die Zukunft weiterhin alles Gute.

DLRG-Sieverstedt: **Imke Milewski löst Markus Diehl im Vorsitz ab 15 DLRG-Wachgänger für die Sieverstedter Freibadsaison 2005**

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der DLRG-Sieverstedt fand am 28.04.2005 in der Gaststätte Beeck statt.

Der 1. Vorsitzende Markus Diehl begrüßte die anwesenden Mitglieder und insbesondere den Bürgermeister Klaus Hansen, den Vertreter des Kreisverbandes Bernd Grigoleit und Volker Metzger, den 1. Vorsitzenden des FFS (Freundeskreis Freibad Sieverstedt).

Anschließend wurde in einer Schweigeminute der

diesem Jahr darauf geeinigt, dass für die Schüler der Grundschulen Sieverstedt und Havetoft das Anfängerschwimmen durch Herrn Waskowiak übernommen wird.

Das Ferienschwimmen der DLRG wird voraussichtlich in der Zeit vom 27. Juni - 15. Juli (die ersten 3 Wochen der Sommerferien) stattfinden. Kinder, die noch nicht in die Schule gehen oder nicht an den Grundschulen in Sieverstedt oder Havetoft unterrichtet werden, oder diejenigen, die weitere Abzeichen erwerben wollen, sind hierzu herzlich eingeladen. Eine gesonderte Einladung wird zu gegebener Zeit an alle Haushalte verteilt werden.

Es folgte der Kassenbericht, der stellvertretend durch Markus Diehl vorgetragen wurde. Die Kasse wurde von den Kassenprüfern Volker Metzger und Sven Clausen geprüft. Es gab keine Beanstandungen, so dass dem Antrag auf Entlastung des Vorstandes und des Kassenwartes zugestimmt wurde.

Der technische Leiter Peter Sommerfeld berichtete über eine gute technische Zusammenarbeit mit dem 1. Vorsitzenden, den Leitern des Schulsports und der Führung des FFS. Im Jahr 2004 wurden insgesamt 419 Wachstunden abgeleistet, die meisten davon im August.

Da Markus Diehl seinen Posten als 1. Vorsitzender in diesem Jahr niederlegte und auch die Posten des Kassenwarts, eines Kassenprüfers und des technischen Leiters neu zu besetzen waren, wurde ein fast gänzlich neuer DLRG-Vorstand gewählt.

Als neue Vorsitzende wurde Imke Milewsky vorgeschlagen und einstimmig gewählt, ebenso wie

Gyde Frank, die nun den Posten der technischen Leiterin ausübt.

Timo Petersen wurde neuer Kassenwart und Gesa Hansen übt die nächsten Jahre das Amt der Kassenprüferin aus.

Den stellvertretenden Vorsitz übt weiterhin Peter Sommerfeld aus, der auch das Amt des Schriftführers innehat.

Zum Ende der Versammlung verabschiedete sich der ehemalige 1. Vorsitzende Markus Diehl aus seinem Amt und bekam als Dank für seine Arbeit in den vergangenen Jahren ein Abschiedsgeschenk durch den stellvertretenden Vorsitzenden überreicht.

Den Schlussworten schlossen sich Volker Metzger (FFS), der Bürgermeister Klaus Hansen und Bernd Grigoleit (KV DLRG) an.

Anschließend stellte sich Imke Milewsky den Anwesenden vor und gab ihrer Freude, für die DLRG wirken zu können, aufrichtigen Ausdruck. Des Weiteren hofft sie auf eine gute Zusammenarbeit mit dem Freundeskreis des Freibades Sieverstedt, da sowohl die DLRG als auch der FFS das gemeinsame Ziel haben, das Schwimmbad weiterhin zu erhalten.

Außerdem dürfen in diesem Jahr 8 neue Wachgänger begrüßt werden, so dass in dieser Saison insgesamt 15 Wachgänger der DLRG Sieverstedt für die Sicherheit im Sieverstedter Schwimmbad sorgen werden. Die „Neuzugänge“ absolvierten bereits einen Erste-Hilfe-Kurs, und bis zur Saisoneröffnung am 21. Mai werden auch die Abzeichen, die zur Durchführung des Wachdienstes befähigen, abgenommen. Der Wachplan steht bereits und für das Aufräumen des Wachhauses und die Einführung der neuen Wachgänger stehen bereits Termine fest, so dass dem Saisonbeginn nichts mehr im Wege steht.

Die DLRG-Sieverstedt hofft auf eine unfallfreie und sonnige Saison 2005 - Wir sehen uns im Schwimmbad.

Frühjahrsausstellung in Sieverstedt

Am 4. Mai wurde in der Galerie im Stall in Sieverstedt die 8. Frühjahrsausstellung eröffnet. Hierfür konnte die Leiterin Ulla Schmidt über 80 Gäste begrüßen. Peter Brinkmann, pensionierter Lehrer aus Schleswig, sprach einleitende Worte über die Kunst im Allgemeinen, um danach auch auf einzelne Werke einzugehen. Umrahmt wurde die Eröffnung von Musikstücken auf dem Flügelhorn mit wunderbar weichem Klang, gespielt von Anita Westergaard aus Flensburg.

Folgende Künstler aus der Umgebung und dem na-



kürzlich verstorbene Kassenwart und langjähriges Mitglied der DLRG-Sieverstedt Hans Wilhelm Thomsen geehrt.

Der Jahresbericht des 1. Vorsitzenden umfasste die Schwimmbaderöffnung am 22.05.2004 und das dazugehörige Rahmenprogramm, die Vorstandarbeit, Absprachen mit dem Freundeskreis Sieverstedt und Vereinbarungen mit dem Schulleiter und Schwimmausbilder der Grundschule Havetoft, Herrn Waskowiak.

Da es im letzten Jahr einige Probleme in der Schwimmausbildung gegeben hatte, wurde sich in

DIEHL Elektro-Service

Elektro-Technik für Haushalt u. Gewerbe

Elektro-Installation im Neubau * Sanierung von Altinstallationen
TV-Empfang über Antenne und Satellit DIGITAL
Beleuchtungstechnik
Handel mit Haushaltsgeräten
Störungsbehebung

Mittelweg 1c · Süderschmedeby · 24885 Sieverstedt

04638 - 898 617

Fax: 0 46 38 - 89 86 15

e-mail: anhagedi@versanet.de



Baugeschäft Tönder GmbH

Geschäftsführer Volker Lorenzen



Bauunternehmen · Fliesenlegerei

- Erstellen von schlüsselfertigen Objekten
- Ausführung sämtlicher Maurerarbeiten
- An- und Umbauten, Reparaturen etc.
- Abdichten feuchter Keller
- Fliesen-, Marmor- und Werksteinarbeiten

Glyngøre 5 · Postfach 13 44 · 24952 Harrislee

Telefon 04 61/7 17 52 · Fax 04 61/77 01 21
od. Tel. 0 46 30/93 60 77 · Fax 0 46 30/93 60 78

hen Dänemark stellen ihre Werke auf dem Bauernhof von Klaus Hansen und Ulla Schmidt in der Ulmenallee 4 aus:

auf dem Boden: Norbert Rath, Langballig, Aquarelle
Dagmar Povlsen, Åbenrå, DK, Acryl-Malerei
Vilma Frank, Løjt-Kirkeby, DK, Ölbilder
Leslie Treacher, Cleethorpes, GB, Aquarelle
Margit Schlott, Wees, Acrylbilder

im Stall:
Krista Christiansen, Åbenrå, DK, Keramik
Sünne Grüneberg, Sieverstedt, Postkarten
Karin Kaminski, Sieverstedt, Tischdeko
Renate Möllgaard, Sieverstedt, Glückwunschkarten
Susanne Ringsleben, Sieverstedt, Schmuck
Maren Andersen, Harrislee, Gestricktes
Karin Petersen, Sieverstedt, Lochstickerei
Ove Lauridsen, Flensburg, Ölbilder und Aquarelle
Dagmar Povlsen, Åbenrå, DK, Acrylbilder
Maren Petersen, Handewitt, Patchwork
Dörte Nürnberg, Eckernförde, Glasmalerei
Jeppe Jørgensen, Kruså, DK, Holzarbeiten
Peter Heyer, Schleswig, Schwarz-Weiß-Zeichnungen
Marianne Manthey-Ritter, Quern, Schmuck

auf dem Hof: Peter Petersen, Sieverstedt, Vogelkästen und Blumenkästen
Am Sonnabend, dem 4. Juni, werden ab 11.00 Uhr einige Künstler in der offenen Werkstatt im Garten vor dem Haus an Objekten arbeiten und die Besucher können interessiert über deren Schultern schauen und auch mit dem Künstler ins Gespräch kommen.

Die Ausstellung ist noch bis zum 12. Juni geöffnet: donnerstags und freitags 14 - 18 Uhr, sonnabends, sonntags und feiertags 10 - 18 Uhr und nach Absprache unter Telefon 04603-878.

Im Jahre 1999 hatte Ulla Schmidt die Frühjahrssausstellung in Sieverstedt ins Leben gerufen, um Hobbykünstlern und Kunsthändlern eine Möglichkeit zu geben, ihre Werke in einem familiären Rahmen öffentlich präsentieren zu können. Im ersten Jahr gab es auch noch eine Herbstausstellung, so dass man in diesem Jahr bereits zum 8. Mal die Türen öffnen konnte. Ohne große Werbung hat sich diese Initiative immer mehr herumgesprochen, mit dem Ergebnis, dass die Besucherzahl von Jahr zu Jahr stieg. Im letzten Jahr fanden ungefähr 800 Gäste den Weg zur Galerie im Stall.

Bildimpressionen zu der diesjährigen Ausstellung findet man im Internet unter „www.ulmenallee4.de“

An Ihrem „schönsten Tag“
nichts dem Zufall überlassen:
Sagen Sie „Ja“ zu einer
persönlichen Beratung Ihrer
Brautfrisur & Kosmetik
in meinem Salon.
An Ihrem Hochzeitstag
kommen wir gern für
„Sie & Ihn“
ins Haus



Salon
Schnitt • Kontur
Damen & Herren
Friseurmeisterin
Wencke Hanisch
Tarp, Stapelholmer Weg 17
Tel. 0 46 38-83 65

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 8-18 Uhr

Sonnabend 8-13 Uhr

VERANSTALTUNGEN

Fahrbücherei:

Nächste Ausleihtermine: Freitag, 17. Juni 2005 + Freitag, 12. August 2005

Juni:

- 01.06.2005 Jugendfeuerwehr Sieverstedt - Übung - FF-Gerätehaus Süderschmedeby - 18.15 Uhr
03.06.2005 FF Sieverstedt-Stenderup - Übungsabend - FF-Gerätehaus Sieverstedt - 19.30 Uhr
06.06.2005 FF Süderschmedeby und FF Keelbek - Gemeinsame Übung - FF-Gerätehaus Süderschmedeby - 19.30 Uhr
07.06.2005 Ev. Frauenhilfe Sieverstedt - Besichtigung der Krebszucht in Frörup, Kaffeetrinken im Café Schöwing in Großsoltholz - Bilden von Fahrgemeinschaften, Treffpunkt: ATS - 14.30 Uhr
07.06.2005 DRK Sieverstedt - Fahrradtour (auch an allen weiteren Dienstagen im Monat) - Treffpunkt: ATS - 18.00 Uhr
08.06.2005 Jugendfeuerwehr Sieverstedt - Übung - FF-Gerätehaus Sieverstedt - 18.15 Uhr
09.06.2005 Landfrauenverein Sieverstedt - „Stauden und Gräser unter Gehölzen und auf magerem Geestboden“, Referentin: Frau Martina Jahnke - Treffpunkt: 14.00 Uhr im Garten von Frau Jahnke in Poppholz, 15.30 Uhr Kaffeetrinken im Café Kaffeekanne
10.06.2005 Grundschule Havetoft - Kinderfest
11.06.2005 Jugendfeuerwehr Sieverstedt - Kreisjugendfeuerwehrtag - Jerrishoe - Zeit: Auskunft bei der Jugendfeuerwehr Sieverstedt
11.06.2005 1. Voltigier- und Reitverein Sieverstedt - Reiterflohmarkt - Voltigierhalle Sieverstedt -
16.06.2005 Singkreis Sieverstedt - Fahrradtour - Abfahrtsort und Abfahrtszeit: Auskunft beim Singkreis Sieverstedt

Festwoche Sieverstedt

- 13.06.2005 FF Sieverstedt-Stenderup, FF Süderschmedeby und Jugendfeuerwehr Sieverstedt - Gemeins. Übung - FF-Gerätehaus Sieverstedt - 19 Uhr
14.06.2005 Männerchor Süderschmedeby, Singkreis Sieverstedt, ADS-Kindergarten Sieverstedt - 10. Kultureller Abend - Turnhalle der Grundschule Sieverstedt - Beginn: Auskunft bei den Veranstaltern
17.06.2005 Grundschule Sieverstedt - Kinderfest - 08.30 Uhr Beginn der Spiele, 15.00 Uhr Umzug im Ortsteil Stenderupau, anschließend Fest in der Turnhalle der Grundschule Sieverstedt
17.06.2005 FF Sieverstedt-Stenderupau - Grillen auf dem Kinderfest der Grundschule Sieverstedt - Schulhof der Grundschule - ab 16.30 Uhr
18.06.2005 FF Süderschmedeby - 28. Gemeindefest - Turnhalle der Grundschule Sieverstedt - 20.00 Uhr
17.06 bis 21.06.2005 Jugendfeuerwehr Sieverstedt - Zeltlager in Lensterstrand/Grömitz
Treffpunkte: FF-Gerätehaus Sieverstedt und FF-Gerätehaus Süderschmedeby - Abfahrt 15.00 Uhr
20.06.2005 FF Süderschmedeby - Übungsabend - FF-Gerätehaus Süderschmedeby - 19.30 Uhr
21.06.2005 Männerchor Süderschmedeby - Grillen mit Damen - Hof Karl-Heinz Steffensen - 20.00 Uhr
25.06.2005 FF Sieverstedt-Stenderup - Tagesausflug - Abfahrtsort und Abfahrtszeit: Auskunft beim Festausschuss der FF Sieverstedt-Stenderup
TSV Sieverstedt - Fahrt ins Sommerland Syd/Dänemark im Rahmen der Ferienpassaktion - Abfahrtsort und Abfahrtszeit: Auskunft beim TSV Sieverstedt
25.06.2005 1. Voltigier- und Reitverein Sieverstedt - Ferien-Reitkurs mit einer Übernachtung - Voltigierhalle Sieverstedt - Zeiten: Auskunft beim 1. Voltigier- und Reitverein Sieverstedt
27.06. bis 01.07.2005 DLRG Sieverstedt - Ferienschwimmen - Schwimmbad Sieverstedt - Beginn jeweils 9.00 Uhr
29.06.2005 Jugendfeuerwehr Sieverstedt - Übung - FF-Gerätehaus Sieverstedt - 18.15 Uhr

Juli:

- 03.07.2005 Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt - Jugendgottesdienst „Holyday“ im Schwimmbad Sieverstedt - 19.00 Uhr
05.07.2005 DRK Sieverstedt - Fahrradtour (auch an allen weiteren Dienstagen im Monat) - Treffpunkt: ATS - 18.00 Uhr
08.07.2005 ADS-Kindergarten Sieverstedt - Letzter Kindergartenntag
22.07.2005 FF Sieverstedt-Stenderup - Übungsabend - FF-Gerätehaus Sieverstedt - 19.30 Uhr



Gemeinde Tarp

Hans Hensen mit Gedenkmünze geehrt

In einer kleinen Feierstunde in Anwesenheit der Fraktionsvorsitzenden der Gemeindevertretung Tarp würdigte Bürgermeisterin Brunhilde Eberle die Verdienste von Hans Hensen, Tarp. Sie überreichte ihm in Anerkennung seiner Leistungen für die Aufbau einer Tourismusinfrastruktur im Binnenland und seine kommunalpolitischen Aktivitäten die silberne Gedenkmünze der Gemeinde Tarp. In ihrer Laudatio erinnerte sie daran, dass Hans Hensen in den letzten drei Jahrzehnten Jahren die Tourismuslandschaft in der Region Grünes Binnenland geprägt habe. Aus den Anfängen des Fremdenverkehrsvereins im Amt Oeversee habe er frühzeitig die Bedeutung der Region für die Vermarktung erkannt und die entsprechenden Strukturen geschaffen. Als Motor für die Entwicklung habe er beispielhafte Projekte und Initiativen durchgesetzt, so eine Vielzahl von Pauschalangeboten. Er habe die Zimmernachweise professionalisiert und die Grundlagen für eine EDV-Vernetzung geschaffen.

Schließlich habe er nicht nur örtlich sondern auch regional seine Ideen eingebracht.

In der Gemeindevertretung habe er in zwei Perioden als Gemeindevertreter für die FDP mitgewirkt und auch hier wirtschaftliche Impulse eingebracht.

Der Gewürdigte freute sich über die Auszeichnung und sagte zu, seine Erfahrungen für den Tourismus auch weiterhin einzubringen. Er wollte sich jedoch kurz vor seinem 70. Lebensjahr auch seinen weiteren Hobbys, Fotografieren und Reisen, widmen. Mit ihm freute sich seine Ehefrau Hildegard.



Knapp 1000 Teilnehmer beim Wanderwochenende

Blauer Himmel und strahlender Sonnenschein (wenn auch mit kaltem Wind) so präsentierte sich das Wetter am ersten Wanderwochenende 2005 der Volkswandergruppe Tarp. Dieses gute Wetter bescherte uns knapp 1000 Teilnehmer, die auf Schusters Rappen die 3 verschiedenen langen Strecken erwanderten. Unsere beiden Wanderwarte hatten 6, 12 und 21 Kilometer ausgezeichnet und markiert. Durch das Treenetal und die Fröruper Berge führte die 21 km Strecke, eingebunden wurde hier ein von uns bisher noch nicht genutzter Wanderpfad. Unterbrochen wurden die Strecken von Kontrollpunkten und Verpflegungsstationen.

Start und Ziel war wieder das Schulzentrum in

Tarp. Von den 6 Gruppenmeldungen kam die stärkste Gruppe aus Leck mit 84 Personen. Aber auch 21 Personen vom Wedel-Schulauer Wanderverein reisten mit dem Zug an. Nach dem Wandern konnte sich gestärkt werden. Gulaschsuppe, Kartoffelsalat und Würstchen, belegte Brote und Dank der Kuchenspender auch viele verschiedene leckere Torten konnten verzehrt werden. Den angebotenen Speisen wurde ordentlich zugesprochen und sich gut und angeregt dabei unterhalten. Abschließend kann festgestellt werden: Es hat mal wieder alles gut geklappt und allen Helfern sei hiermit ganz herzlich gedankt!

Der Norden lädt ein - wir wandern für UNICEF

Am 2. Juni 2005 ist es wieder so weit.

Start ist vom Schulzentrum in Tarp in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr. Unsere Wanderwarte Hannes Thiesen und Max Timm haben zwei schöne Strecken (5 und 10 km) ausgearbeitet, also auch für ungeübte Wanderer gut zu schaffen. Um 20.00 Uhr sollten alle Teilnehmer das Ziel erreicht haben. Für Essen und Trinken ist in gewohnter Weise gesorgt. (es wird gegrillt).

Wir bitten um rege Beteiligung, geht es doch darum, UNICEF auch in diesem Jahr wieder einen schönen Betrag zur Verfügung stellen zu können.

Shell Heizöl
 **THOMSEN**
 ☎ 0461 903 110

Freiwillige Feuerwehr Keelbek Grillen für jedermann

Die Freiwillige Feuerwehr Keelbek veranstaltet am **11.Juni 2005** ihr Grillen für jedermann. Beginn der Veranstaltung ist 19.30 Uhr.

Wfr würden uns sehr freuen, sie auch in diesem Jahr als unsere Gäste begrüßen zu dürfen.

Der Festausschuss

Veranstaltungen im CURA Pflegezentrum Birkenhof

02.06.	15.00	Bewohnergeburtstagsfeier
19.06.	15.00	Andacht mit Pastor Ahrens

Das Amt im Internet
www.amtoeversee.de

Öl-Brennwerttechnik der Spitzenklasse

Ihr kompetenter Fachmann gleich in Ihrer Nähe

Zweistufig
8 - 14 kW
15 - 23 kW
20 - 30 kW

Für alle marktüblichen Heizöle geeignet

As wandhängendes Gerät oder als kompakte, anschluss-fertige Kombination mit 120 Liter Warmwasserspeicher

Zweistufig
8 - 14 kW
15 - 23 kW
20 - 30 kW

Stefan Gosch
Heizungen & Bäder
Wehlberg 6 • 24988 Oeversee
Tel. 04630 - 93 60 - 40 Fax - 41

DACHREPARATURSERVICE



Dachreparaturen
Dachrinnenreparaturen
und Neumontage
Schornsteinverkleidung

24988 Oeversee
Fröruphof
Tel. 0170/4112100



Frau Zawadsky (r.) empfängt das erste Senioren-Sammel-Taxi auf dem Friedhof

Senioren-Sammel-Taxi zum Friedhof eingerichtet

In Tarp gibt es weit über 1000 Einwohner, die mehr als 60 Jahre alt sind, davon ist ein grosser Teil noch mobil oder anderweitig gut mit Transportmitteln versorgt, aber eben nicht alle.

Mehrfaçt angesprochen auf die Schwierigkeit für Ältere, ohne Auto und nähere Verwandte, Freunde, die sie zum Friedhof fahren, prüfte der Seniorenbeirat verschiedene Möglichkeiten, um dem abzuholen.

Für den Linienbus gibt es aus verschiedenen Gründen, die bereits vor einigen Jahren erfragt wurden, keine Möglichkeit, dort anzuhalten

Bei einer Seniorenfachtagung wurde von einem Seniorentaxi zum Einkaufen berichtet.

Dies ist die Möglichkeit für uns, sagte sich der Seniorenbeirat. Gesagt, getan. Taxi Cla usen - Inhaberin Marlene Kraft -, war sofort von der Idee begeistert, zumal sie etwas in der Richtung bereits angedacht hatte. Mehrere Gespräche ergaben ein Konzept, dass für alle ein Gewinn ist. Jeweils Mittwoch um 15.00 Uhr sowie Sonnabend 10.00 Uhr und 15.00 Uhr bietet das Taxiuunternehmen Fahrten zum Friedhof mit Vollservice an, d. h. alles „Gepäck“, Blumen, Erde u. dergleichen wird an Ort und Stelle gebracht. Werden mehrere Personen von einer Stelle innerhalb von Tarp, von Tornschau oder Keelbek abgeholt und zurückgebracht, kostet jeweils eine Tour für alle zusammen 4 €, werden sie von zu Hause abgeholt und dorthin zurückgebracht je Tour für alle zusammen 7 €.

Für den Transport bis zu 8 Personen steht ein Kleinbus zur Verfügung.

Wir sind von dieser Idee begeistert, hoffen aber auch, dass dieses gute Angebot angenommen wird.

Nähere Auskünfte können Sie bei der Seniorenbeiratsvorsitzenden Erika Zawadsky, Tel. 04638-660 oder bei Taxi Clausen Tel. 04638-374 erhalten.

Bitte melden Sie sich einen Tag, bevor Sie fahren wollen, bei Taxi Clausen an.

Senioren-Reisegruppe Tarp

Nachlese der Reise in den Thüringer Wald

Am 28.04. starteten 43 Teilnehmer/innen mit einem Bus der Firma Bischoff zur diesjährigen Fahrt der Senioren Reisegruppe Tarp.

In flotter Fahrt erreichten wir unser Ziel Oberhof. Schon aus der Ferne grüßte das Panorama Hotel je nach Blickwinkel in Form eines Zeltes oder als 2 große Sprungschanzen. Vor und nach dem Abendessen wurde zur Ortsbesichtigung gestartet oder ein Schwimmbadbewerb unternommen.

Die nächsten Tage waren bei hochsommerlichen Temperaturen randvoll ausgefüllt mit Besichtigungen. Von einer örtlichen Reiseleiterin humorvoll begleitet machten wir eine Rundfahrt durch den Thüringer Wald mit Auffahrt auf den Inselsberg (926 m). Bei einem Stadtrundgang in Erfurt galt es 70 Stufen zum Dom und der St. Severi Kirche zu erklimmen. Alte Speicher, Michaeliskirche, Krämerbrücke, der Fischmarkt mit zwei schönen Renaissancehäusern und dem Rathaus waren weitere Sehenswürdigkeiten. Weimar mit Goethe- und Schillerhaus, der Herzogin-Anna-Amalia-Bibliothek, dem Schloss und dem Nationaltheater mit dem Goethe-Schiller-Denkmal stand danach auf dem Programm. Am 1. Mai schmückten Schokoladenmaikäfer den Frühstückstisch, und auf der anschließenden Fahrt nach Eisenach gab es im Bus ein Schnäpschen oder als Ersatz eine Süßigkeit zur Einstimmung. Vorbei an der Reuter-Villa kamen wir zur hoch über Eisenach thronenden Wartburg. Im Palas sahen wir u.a. die Fresken, die die Geschichte der Wartburg, den Sängerkrieg, die Elisabethenlegende

zum Thema haben. Durch die Neue Kemenate mit der Kunstsammlung gelangten wir zur Vogtei mit der Lutherstube, in der Luther in den Jahren 1521/1522 zehn Monate lang unter dem Namen Junker Jörg lebte. In Eisenach entdeckten wir anschließend noch den hübschen Marktplatz, das Lutherhaus und das Bachhaus. Am Abend gab es bei einem Bingospiel kleine Gewinne einzuheimsen, und als krönende Einlage spielte Herbert auf seiner Trompete.

Der 5. Tag führte uns nach Saalfeld und zu Thüringens Wunder tief im Berg - den Feengrotten. In einem ehemaligen Alaunschieferbergwerk entdeckte man Anfang des 20. Jahrhunderts in den Stollen eine Tropfsteinhöhle, von dessen einzigartiger Farbenpracht wir uns überzeugen konnten. Die anschließende Freizeit in Saalfeld nutzten wir zu einem Rundgang in der mittelalterlichen Stadt.

Am 6. Tag hieß es schon wieder Abschied nehmen und die Rückreise antreten. An Bad Soden-Allendorf wurde eine längere Verschnaufpause eingelegt. Bei der Weiterfahrt hieß es bei Donner, Blitz und starkem Regen von Göttingen bis Neumünster über die Autobahn zu schwimmen. Mit kleinen Spielchen und von der Reiseleitung spendiertem Kaffee wurde die Zeit überbrückt, und gegen 18.00 Uhr sah Tarp uns wieder.

Babyschwimmen

Ab sofort Anmeldung für neue Kurse

im Herbst

Udo Schütte

Physiotherapeut · Praxis für Krankengymnastik
Massagen · Bewegungsbäder · Lymphdrainage
Kiefernweg 9 · Tarp · Tel. 0 46 38-75 48



Gönnen Sie sich neuen Glanz für Ihr Haar!

Adelbylund 32a | Sünnerholm 14
24943 Flensburg | 24885 Sieverstedt
Fon 0461-61883 | Ortsteil Stenderupau
Fon 04603-777

Montags geschlossen | Parkplatz vor der Tür
Anmeldung erbeten

Wer mixt Ihnen Lachs auf zarter Aubergine?



Das neue RELIUS Farbmischsystem

Living Colours:

Über 12.000 Farbtöne für Wand und Oberflächen.
Auf Knopfdruck gemixt.
Beim RELIUS Fachhändler in Ihrer Nähe.

Farbenfachgeschäft
Gerd Möller

Malermeister

Stapelholmer Weg 13
24963 Tarp
0 46 38 / 10 91
FAX 0 46 38 / 70 06
Mail@malerei-moeller.de

RELIUS Diesen Service gönn' ich mir!

Fenster u. Türen

aus Holz,
Kunststoff,
Alu



- Bauholzlisten,
- Konstruktionsholz
- kdi ● Leimholz, ● Sperrholz,
- Schnittholz, ● Paneele
- Parkett, ● Isolierstoffe
- Trapezebleche u.v.m.



TELEFON (0 46 38) 89 600 · TELEFAX 89 689
SÜDERWEG 17 · 24988 OEVERSEE

Schützenfest 18.-19. Juni

100 Jahre Schützenverein Tarp von 1905

Samstag 18. Juni

- 14.00 Uhr: Festakt
16.00 Uhr: Eröffnung Festplatz
Springburg - Luftballonsteigen - Wettschießen - Grillen/Kuchen
Tombola

Sonntag 19. Juni

- 9.00 Uhr: großer Festumzug ab Schulzentrum
9.00 Uhr: großer Flohmarkt Festplatz
10.00 Uhr: Platzkonzert (Schleswiger Husaren) Mühlenhof
11.00 Uhr: Frühschoppen / Festplatz (Schleswiger Husaren / Kremer Fahnenchwinger)
anschließend wieder Hüpfburg, Ballonsteigen, Kuchen, Grillen, Wettschießen, Tombola.

An beiden Tagen: Messe-Stände von Pokal-Knief Itzehoe und Studio Ulla Schmidt Flensburg

Am Samstag ab 17.00 Uhr und am Sonntag ab 14.00 Uhr Musik von den „Boddy's“



um 19:45 Uhr.

Zu unseren Übungsabenden laden wir alle Freunde der Chormusik ein. Alle die Lust und Freude am singen haben sind herzlich willkommen wenn sie an einer der Chorproben einmal teilnehmen möchten. Über tatkräftige Unterstützung in allen Stimmen würden wir uns sehr freuen.

In den Sommerferien werden keine Chorproben durchgeführt.

Info unter: Tel.: 0 46 30 - 93 22 0, Hans-Peter Düding (1. Vorsitzender) oder Tel.: 0 46 09 - 95 25 20, Margrit Schmidt (2. Vorsitzende) oder Internet: <http://www.gcte.de/>
Email: chor@gcte.de



Bücherei Tarp

Unsere Öffnungszeiten:

Di., Do. u. Fr.: 10-13 / 14.30-17.30 Uhr

In den Ferien:

Di., Do. u. Fr.: 10-16 Uhr

Die Bücherei hat neue Medien

Romane:

Doherty, Paul: Die toten Kurtisanen des Kaisers (hist. Krimi)

Kleen, Martin: Anästhesie (Krimi)

Leyen, Katharina von der : Ich hab geträumt, er ruft mich an (Frauen)

Medien:

Die Unglaublichen (DVD)

7 Zwerge (DVD)

Conni feiert Geburtstag (Kindercass.)

Conni geht auf Klassenfahrt (Kindercass.)

Sachbücher:

Hunde erziehen für Dummies (Bio 984)

Hamster (Bio 997)

Rund um Hamburg: 50 Tagestouren zw. Holst.

Schweiz und Lüneburger Heide (Erd 358)

Kursbuch Rheuma (Med 692,4)

Harnwegsinfektionen (Med 885)

Mama, ich bin pleite: wie Kinder den Umgang mit Geld lernen (Pä 362,2)

Hiereinspaziert - Manege frei! Kinder spielen Zirkus (Pä 374,9)

Nordic Walking (Spo 74)

Kinder- und Jugendbücher:

Wo ist Lou Kangaroo?: eine Englisch-Lern-Geschichte (Bilderbuch)

One, two, three! Oder der kleine Rabe Socke lernt Englisch (6-8 J.)

Schloss Eckzahn: eine wirklich gruselige Vampirgeschichte (11-13 J.)

Wahrheit oder Pflicht (ab 14 J.)



Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Tarp

Wer macht mit?

Wir sind eine Gruppe von 4 Personen und üben uns als Therapie-Clown. Was ist das werden sie sich fragen? Bei älteren Patienten im Birkenhof versuchen wir Erinnerungen zu wecken und ihre Seelen zu berühren. Wie kann das gehen, werden sie sich vielleicht fragen. Da ist er einmal der Clown August. Mit dem hat es begonnen. Er schleppt einen Riesenbeutel mit sich. In dem Beutel sind Erinne-

Es wäre schön, wenn wir als krönenden Höhepunkt noch mehr Damen oder Herren aus Tarp für eine einmalige Teilnahme gewinnen könnten.

Kann jemand von ihnen vielleicht ein kleines Zauberkunststück oder Kinder- und Volkslieder auf der Gitarre begleiten, Feuerschlucken oder Bauchtanz? Wo sind Kinder, die gerne ein Lied vorsingen oder sonstige Kunststücke zeigen können

Wir sind dankbar für jeden Teilnehmer, der mitmacht. Dies bedeutet keinen großen Zeitaufwand. Wir spielen ca. 1 x im Monat für eine 1/2 bis 3/4 - Stunde.

Bitte melden Sie sich beim DRK-Ortsverein Tarp - Heide Peschlow ~ 04638 / 582.



Gemischter Chor Tarp-Eggebek

Veranstaltungen im Juni 2005

Chorproben:

01.06.05 im Tarper Bürgerhaus

um 19.45 Uhr,

08.06.05 im Eggebeker Gemeindehaus

um 19.45 Uhr,

15.06.05 im Tarper Bürgerhaus

um 19.45 Uhr,

22.06.05 im Eggebeker Gemeindehaus

rungsstücke aus der Vergangenheit. Jedes Mal etwas anderes. Da sind mal eine Wärmflasche oder Schlüsselblumen, eine alte Kaffeemühle oder ein Nachttopf drin. Und dann sind da noch die Handpuppen und etwas zu essen. Mal Pellkartoffeln, mal Schokolade oder auch Kekse usw.. Und alle Zuschauer werden persönlich begrüßt und wahrgenommen. Anschließend beginnt das bunte Programm.

Shell Schmierstoffe
THOMSEN
0461 903 110

Magnet-Schmuck
für Wellness, Stressabbau und gegen Schmerzen

Katalog anfordern oder im Laden nachfragen
BÜRKLE seit 1917
Stapelholmer Weg 5 Tel. 0 46 38-84 30

Schluß mit dem Schleppen!



BERAN
BESTATTUNGSDIENST

Bestattungen ab 998,- €*

*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren

auf den Friedhöfen Tarp, Eggebek, Klein-Jörl und Viöl
Ausacker - Schafflund - Flensburg - Glücksburg

Tag & Nacht
gebührenfrei
0800 933 2300

Jugendaktionstag am 4. Juni in Tarp

Am 4. Juni findet nun bereits zum 7. Mal in Tarp ein Jugendaktionstag statt. Erstmalig findet der Aktionstag nicht im Freizeitbad statt, da die Freiflächen sich für viele Vorführung als nicht geeignet erwiesen haben. Als Veranstaltungsgelände dient jetzt die Rasenfläche vor der Treenehalle, mit der Möglichkeit bei ungünstigen Wetterverhältnissen in die Halle auszweichen zu können.

Aus den Erfahrungen der letzten Jahre war gerade das Fehlen einer Ausweichmöglichkeit „unter Dach“ ein wesentlicher Mangel. Viele Vorführungen waren ebenfalls auf Rasen, insbesondere wenn dieser nass war, nicht möglich.

Auch in diesem Jahr sind wieder die bewährten Attraktionen wie Kletterturm und große Hüpfburg dabei. Für das leibliche Wohl wird in bewährtem Umfang gesorgt.

Darüber hinaus werden sich zahlreiche Tarper Vereine und Einrichtungen mit Informationen und umfangreichen Vorführung präsentieren. Die Vereine wollen ihre Jugendarbeit zeigen und hoffen so machen Jugendlichen für ihr Angebot zu interessieren, wollen aber auch allen Besuchern einen vergnüglichen Nachmittag bieten.

Beendet wird die Veranstaltung mit einer Jugenddisco in der Treenehalle.

Jugendfreizeitheim Tarp am Schulzentrum Telefon 0 46 38-89 87 43

Öffnungszeiten

Montag:

14:30 - 17:30 Uhr nur 10-12 Jährige
15:00 - 17:30 Uhr fritz-tv-Redaktion
17:00 - 21:00 Uhr Offener Treff

Dienstag:

14:30 - 21:00 Uhr Offener Treff

Mittwoch:

14:30 - 21:00 Uhr Offener Treff

Donnerstag:

14:30 - 19:00 Uhr Offener Treff

Freitag:

14:30 - 21:00 Uhr Offener Treff
14tägig DISCO - 22:00 Uhr

Am Montag ist nachmittags bis 17:00 Uhr nur für 10-12-Jährige geöffnet, damit ihr euch ungestört von Älteren im FRITZ aufhalten könnt!

Montag:

14:30- 17:30 nachmittags nur 10-12-Jährige
Backen, Spielen, Tanzen

15.00-18.00 Uhr „fritz-tv“ Redaktion, Produktion

14.30-16.30 Uhr Bewerbungshilfe nur nach Absprache

Dienstag:

19.00-21.00 Uhr Spieleabend

Mittwoch:

15.00 - 17:00 Uhr Malen, Puzzlen & Co
15:30 - 16.15 Uhr Videoclip-Dancing 1

16.15 - 17.00 Uhr Videoclip-Dancing 2

Donnerstag:

15.00 - 16.00 Uhr HipHop
ab 16.00 Uhr TT-Turnier 14tg.

Freitag:

ab 19.00 Uhr Disco-Besprechung

BESONDERE TERMINE:

03.06. KidsDISCO 18-21 Uhr 9-12 Jahre

mit CD Verlosung Eintritt 50 Cent

Jugendaktionstag

04.06. JugendDISCO 19-23 Uhr ab 12 Jahre

mit CD Verlosung Eintritt 50 Cent

09.06. + 23.06. Tischtennisturnier

Die/der Gewinner/in erhält einen

Eintrag auf dem Fritz-Wanderpokal

www.fritz-tarp.de und www.fritz-tarp@foni.net, www.fritz-tv@fritz-tarp.de, jugendbeirat@web.de

24. Auflage Ferienpass für die Kinder und Jugendlichen aus Eggebek, Jerrishoe, Langstedt, Sieverstedt, Tarp und Wanderup

Zur 24. Auflage der Aktion „Ferienpass“ laufen in den Gemeinden Eggebek, Jerrishoe, Langstedt, Sieverstedt, Tarp und Wanderup die Vorbereitungen. Die Angebotshefte werden jetzt im Vorzimmer der Tarper Bürgermeisterin geschrieben dann gedruckt. Anfang Juni startet der Verkauf. Am 17. Juni um 15 Uhr ist dann in der Treenehalle II „Einbuchung“.

Jürgen Bauer ist hauptamtlicher Sportlehrer im TSV Tarp. In diesem Jahr koordiniert er die Ferienpassaktion. 80 Vereine aus den teilnehmenden sechs Orten hatte er angeschrieben und um Vorschläge gebeten. 24 meldeten sich, was „leicht rückläufig“ bedeutet. Was diese jedoch in den Ferien für die Kinder anbieten werden, lässt so manchen Steppke und Heranwachsenden mit der Zunge schnalzen. Aus 60 Aktionen mit und ohne Geld vom 24. Juni bis 24. Juli gibt es die Qual der Wahl.

Angebotsspitzenreiter sind der TSV Eintracht Eggebek und das Jugendfreizeitheim Tarp mit je neun Aktivitäten. Andere Vereine sind alle 24 Mal dabei gewesen. „Ihnen allen, die für unsere Kinder etwas gestalten, veranstalten oder anbieten gilt unser Dank“, erklärte Tarps Bürgermeisterin Brunhilde Eberle bei der immer vorher stattfindenden Koordinationsveranstaltung auch für die anderen Bürgermeisterkollegen.

Welcher Anbieter die Geschmäcker trifft, werden die Anmeldungen zeigen. Die Freizeitparks und zoologischen Gärten sind kein Geheimtipp mehr. Aber „Leben auf der Burg“ mit standesgemäßem Verkleidung auf Schloss Gottorf, Leben wie im Mittelalter in Tydal oder ein Kirchenwochenende sind sonst nicht buchbar. Oder macht Kochen und spielen mit der Verpflichtung zum später selbst Verzehren mehr Spaß? Übrigens: In den letzten Jahren nahmen immer 1000 Kinder die Angebote wahr.



Tarps Bürgermeisterin Brunhilde Eberle, Koordinator Jürgen Bauer, Vorsitzender des Ausschusses Jugend und Sport in Tarp und der Jerrishoe Bürgermeister Peter Pruijn verfolgen gespannt die Auflistung der Angebote



INTEGRATIVE LEGASTHENIE THERAPIE

- LSR-Förderung, ausgehend vom individuellen Leistungsstand
- LSR-Förderung, auch allgem. Nachhilfe für Schüler/innen aller Klassenstufen und Schularten

- Frühdiagnose/Frühförderung
- LSR-Training mit Hilfe von Lautgebärdens
- Wahrnehmungstraining
- Konzentrationstraining
- Hörtraining nach Dr. Chr. Volf

Lerntherapeutische Praxis

Asta Blümel-Petersen · 24969 Lindewitt · Telefon 0 46 04/22 21

Birte Ledderer

Dorfstraße 18

24963 Tarp

Tel.: 0 46 38/1059

Wilma Wimmer

Stapelholmer Weg 15

24988 Oeversee

Tel.: 0 46 30/93361



Ihre kompetenten und fairen Ansprechpartner in allen Versicherungsfragen

Aus den Kindergarten

Unsere Fahrt nach Christianslyst

Am Montagmorgen war bei uns im evangelischen Kindergarten Oeversee eine helle Aufregung. Für unsere Zugvögel war es endlich soweit. Es sollte für zwei Nächte nach Christianslyst (bei Süderbrarup) in ein „Kinderhotel“ gehen, und das natürlich ohne die Eltern.

Um 9.00 Uhr traf der bestellte Reisebus vor dem Kindergarten ein. Die Koffer und Taschen waren gepackt, als wenn alle mindestens 2 Wochen verreisen wollten. Alles im Bus verstaut, sollten nun

Evgl. Kindergarten Oeversee

auch die Eltern verabschiedet werden. Ein letztes Küsschen, eine letzte Umarmung und ein paar Tränen zum Abschied und dann fuhren 11 Kinder mit Claudia und Kerrin los. Der Bus besaß sogar eine Toilette und etwas ganz Besonderes waren die Monitore in denen wir unsere Reiseroute mitverfolgen konnten.

Angekommen in Christianslyst standen die Koffer umsäumt von großen Pfützen auf dem „Hotelgelände“. Nach einer kurzen Einweisung durch Hendrik den Herbergsvater, waren schnell alle Zimmer bezogen und die erste Schwierigkeit trat auf: Wer bezieht unsere Betten ???? - Die Mamas sind nicht mit !! Aber gemeinsam sind wir stark und so war das Problem schnell gelöst.

Kurze Zeit später dröhnte eine Glocke, doch nach einer Weile merkten wir, dass es nur die Essenglocke sein konnte. Noch schnell den Tisch gedeckt, ein gemeinsames Tischgebet gesprochen und die Schlacht am Mittagsbuffet begann. Nudeln mit Hackfleischsoße, ein großes Salatbuffet und zum Nachtisch Apfelgrüte mit Vanillesoße - lecker !

Nach einer kurzen Pause sind dann alle zum nahe gelegenen Wald spaziert, über eine Eisenbahnbrücke, über Gräben, über Felder und einem Reiterhof auf dem Pfauen frei herum stolzierten.

Schon fast ein bisschen müde haben wir dann vor dem Abendbrot noch Fußball gespielt.

Auch das Abendbuffet mit Pizza, Salaten und verschiedenen Brotsorten war sehr reichhaltig. Danach haben wir uns alle auf eine Duschparty und dann auf unsere gemütlichen Betten gefreut. Aber auch in Christianslyst geht natürlich kein Tag ohne eine Gute - Nachtgeschichte zu Ende. Müde und voller neuer Eindrücke schliefen dann alle Kinder um 20.00 Uhr friedlich in ihren Betten.

Nachts so gegen 2 Uhr musste dann noch einmal schnell Teddy Lala gesucht werden, der hatte sich

aber nur unter der Bettdecke versteckt und so konnten wir dann ruhig wieder schlafen gehen. Am nächsten Morgen wurde ein anderer Wald durchforstet, Höhlen gebaut, in den Pfützen gespielt und Stöcker gesammelt. Viel zu schnell gab es dann schon wieder Mittag und nach dem Essen sollte eine Überraschung vor der Tür stehen. Ein Bus holte uns ab und fuhr mit uns nach Lindaunis. Bepackt mit vielen Sandspielsachen und riesigen Picknickkörben haben wir unser Lager an der Schlei mit Blick auf die Klappbrücke aufgeschlagen. Wilde Ideen geisterten in den Köpfen umher, was wohl passieren würde, wenn die Brücke nicht hochgehetet und die Schiffe gegen die Brücke fahren oder die Autofahrer nicht merken, dass die Brücke oben ist.

Schon völlig müde haben wir dann auch noch ein Lagerfeuer gemacht und Stockbrote über das Feuer gehalten. Zum Fußballspielen war kaum noch jemand in der Lage, aber auf die nächste Duschparty wollte dann doch keiner verzichten. Nur noch eine kleine Geschichte vom kleinen Gespenst und auch der zweite Tag war viel zu schnell verflogen.

Am Mittwoch wurden dann die liegengeliebenden Kleidungsstücke verteilt, die Koffer gepackt und die Zimmer aufgeräumt. Eine große Abschiedsstimmung machte sich breit mit gemischten Gefühlen. Einige waren stolz es so lange ohne Eltern ausgehalten zu haben doch die meiste wollten am liebsten den Urlaub verlängern.

Für unsere Zugvögel heißt es langsam Abschiednehmen vom Kindergarten und in ein paar Wochen findet am 17.06. unser großes Sommerfest statt. Nun dauert es nicht mehr lange und sie „ziehen“ in die Schule. Es ist immer wieder ein großes Ereignis, nicht nur für unsere Kinder aber wir freuen uns mit ihnen.

Kirchliche Nachrichten

Ev. Regional - Jugendbüro

Diacon Michael Tolkmitt
Tarper Str. 6 / 24997 Wanderup
04606 - 9653121 / 04841 - 802650
Wanderup, Oeversee, Jarplund, Eggebek,
Jörl, Sieverstedt, Tarp

Angebote für die Region!

Sieverstedt

Mittwoch: 15:00 - 16:00 Uhr / ATS
Meditation & Autogenes Training für Kinder &
Jugendliche
18:00 Uhr / ATS Ev. Jugendkreis

Eggebek / Jörl

Montag: 16:30 - 17:15 Uhr / Gemeindehaus
Gitarrenunterricht für Anfänger!

Tarp

Montag: 15:00 - 15:45 Uhr / Gemeindehaus
Gitarrenunterricht für Anfänger!
Donnerstag: 18:00 - 20:00 Uhr / Gemeindehaus
Ev. Jugendkreis

Oeversee

Dienstag: 16:00 - 16:45 Uhr / Jugendtreff
Gitarrenunterricht für Anfänger!
Mittwoch: ab 18:00 Uhr / Gemeindehaus
Ev. Jugendkreis

Jugendtreff Oeversee

Öffnungszeiten:
Mo. 17.30 - 21.00 Uhr
Di. 17.00 - 21.00 Uhr
Mi. 18.00 - 21.00 Uhr
Do. 17.30 - 19.00 Uhr
Fr. 16.00 - 22.00 Uhr
Sa. 15.00 - 20.00 Uhr

Noch Plätze frei!!!

**Kinderfreizeit für die Region Land
Süd vom 17. - 19. Juni 05 nach Nor-
gaardholz.**

Mitfahren können Kinder ab 6 Jahren.
Kosten: 40 €, Geschwisterkinder fahren für die Hälfte.
Geboten wird alles, was Kinderherzen höher schlagen lässt. Spiel, Abenteuer, Spannung, Gemeinschaft. Das Ev. Jugendfreizeitheim liegt direkt an der Geltinger Bucht, und bietet hervorragende Freizeitmöglichkeiten. Die Unterbringung erfolgt in geräumigen 2-, 4- und 6- Bettzimmern. In den Kosten enthalten sind Bustransfer, Unterkunft, Material, Verpflegung. Mit mir fährt wie immer ein qualifiziertes Betreuerteam.
Anmeldeformulare gibt's im Regional-Jugendbüro. Infos unter o. g. Telefonnummern.

Die Sporthecke

Inh. Thomas Horn
mit Postagentur

Husumer Straße 3 · 24997 Wanderup · Tel. 0 46 06/94 39 78

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-12 und 15-18 Uhr, Sa. 9-12 Uhr

**Nordic Walking - Exel Trainer o. Swix CT 4
nur 64,00**

AUTOHAUS ROHDE
Suzuki-Vertragshändler

Schleswiger Straße 9 · 24885 Sieverstedt Ortsteil Stenderupau

Ihre Qualitätswerkstatt für alle PKW-Typen

Beseitigung von Unfallschäden · Abschleppdienst
eigene Lackierwerkstatt ☎ 0 46 03/94 440

Klima-Service



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Oeversee

24988 Oeversee, Stapelholmer Weg 29

Tel. 04630-93237, Fax 04630-93236

Öffnungszeiten des Kirchenbüros:

werktags von 9.00-12.00 Uhr (außer mittwochs)

Liebe Leserinnen und Leser!

Kirchentag in Hannover. Wir waren dort mit vielen Jugendlichen aus unserer Gemeinde und haben das große Fest der Christinnen und Christen miterlebt und mitgefiebert.

Heute, wo ich diese Zeilen schreibe, weiß ich natürlich noch nicht, mit welchen Ergebnissen und Erfahrungen, mit welchen Eindrücken wir zurückkehren werden.

Wie wird die Losung „Wenn dich dein Kind morgen fragt...“ (5. Mose 6, 20) diese fünf Tage mit ihren unglaublich vielen Veranstaltungen geprägt und welche Ermutigungen für uns freigesetzt haben? Ich bin sehr gespannt.

Wie können wir heute von unserem Glauben erzählen und ihn so weitergeben, dass er für die jüngere Generation zu einer Quelle des Lebens, der Vergewisserung, der Zuversicht und Hoffnung wird?

Da erwarte ich viel von den Bibelarbeiten, denn von der Bibel her gilt es, neu in unsere Zeit zu sagen, was wir glauben, wo wir stehen und wofür wir einstehen wollen. Es geht also auch um unsere Verantwortung in der Welt, im Rückgriff auf die Befreiung aus der Knechtschaft in Ägypten von der die Bibel erzählt, um die reale Befreiung von Knechtschaft heute.

Wenn unsere Kinder uns morgen fragen, werden wir Rede und Antwort zu stehen haben, wie wir es hinnehmen konnten, dass jedes Jahr viele Millionen Menschen verhungern.

Kinderlend, Krieg und Gewalt, Armut - wir dürfen als Christinnen und Christen nicht wegsehen. Es geht um unser Engagement mitten in der Welt, die wir als Gottes Welt glauben und darum jetzt schon erkennbar werden lassen wollen, dass Gott seine Welt und seine Menschen liebt.

Die Tage in Hannover werden einen weiten Horizont spannen und neu erfahren und spüren lassen, dass wir nicht allein sind. Gott begleitet mich und ich bin Teil der weltweiten Gemeinschaft der Söhne und Töchter Gottes.

Darauf freue ich mich.

Und wenn Sie mich morgen fragen: wie war's in Hannover, will ich Ihnen begeistert von diesen Tagen erzählen.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Pastor Klaus Herrmann

Gottesdienste

05. Juni	10 Uhr	Gottesdienst in Jarplund
12. Juni	10 Uhr	Gottesdienst
19. Juni	7 Uhr	Andacht nach dem Pilgern um den Sankelmarker See
26. Juni	19 Uhr	musik. Abendandacht mit dem Gemischten Chor Oeversee zugunsten der Renovierung der Orgel Pastor Neumann-Köppen

Frühwandern um den Sankelmarker See am Sonntag 19. Juni 2005

Die Kirchengemeinde lädt ein zum Frühwandern um den Sankelmarker See.

5.30 Uhr	Treffpunkt am Parkplatz „Kiek In“
7.00 Uhr	Andacht in der St. Georg Kirche anschließend Frühstück im Turm, bei gutem Wetter vor der Kirche.

Wegen des Frühstücks bitten wir um Anmeldung bis zum 14. Juni im Pastorat - 04630/93237.

Vertretung während der Gemeindefahrt

Herr Pastor Herrmann ist vom 20. Juni bis 6. Juli auf Gemeindefahrt. Die Vertretung für Amtshandlungen haben vom 20. - 25. Juni Pastor Neitzel aus Tarp und anschließend Pastor Ahrens aus Sieverstedt.

Seniorentanz (Leitung Anke Gellert)

Im Juni am Montag 6. und 13. um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Oeversee

Wir laden herzlich ein zu den Gemeindenachmittagen

01. Juni	Nachmittagsausflug nach Stadium ins Cafe „Hof Berg“, auf der Rückfahrt Andacht in der Kirche in Nordhackstedt
15. Juni	15 Uhr Gemeindehaus „Geschichten meines Lebens“ zum 200. Geb. von Hans Christian Andersen mit Anneliese Köppen

Frauenkreis

donnerstags ab 14.30 Uhr im Gemeindehaus Oeversee

Der Mittagstisch

Im Juni am Mittwoch 1., 8. und 15. um 12 Uhr im Gemeindehaus Oeversee

Spieleabend

Am Donnerstag 9. Juni um 19 Uhr im Gemeindehaus Oeversee

Angebote für unsere Kinder und Jugendlichen

„Igel und Schlümpfe“

Jeden 1. und 3. Samstag im Monat von 10.00 - 12.00 Uhr für Kinder ab 5 Jahren im Gemeindehaus in Oeversee

Wir singen, hören biblische Geschichten, spielen und basteln mit Garnet Oldenbürger, Pastor Herrmann, Klara, Carolin, Katharina, Kevin, Mareike, Oliver

Kids von 9 - 13

donnerstags von 17.30 - 19.00 Uhr im Jugendtreff mit Garnet Oldenbürger

Jugendgruppe ab 13 Jahren

dienstags von 17 - 19 Uhr im Jugendtreff mit Garnet Oldenbürger

Jugendkreis ab 14 Jahren

mittwochs von 18 - 20 Uhr im Gemeindehaus mit Michael Tolkmitt.

Projektnachmittage in der Gemeinde Sankelmark

jeden 1. und 3. Montag von 15 - 16.30 Uhr im Feuerwehrhaus in Barderup

jeden 2. und 4. Dienstag von 15 - 16.30 Uhr im Feuerwehrhaus in Munkwolstrup

Gruppen im Gemeindehaus Jarplund

Kindergottesdienst

für Kinder ab 5 Jahren

Jeden Donnerstag von 15 - 16.30 Uhr

Kochgruppe

Für Jugendliche ab 13 Jahren

Jeden 1. und 3. Montag ab 17 Uhr

Anmeldung der Konfirmanden

Die Anmeldung der Konfirmanden, die 2007 konfirmiert werden sollen, ist am Mittwoch 15. Juni um 19.30 Uhr im Gemeindehaus in Oeversee. Zu diesem Abend sind die Eltern mit den zukünftigen Konfirmanden herzlich eingeladen. Geburts- und Taufurkunden sind mitzubringen.

Silberne Konfirmation

Die Silberne Konfirmation des Konfirmandenjahrganges 1980 findet am Samstag, 10. Sept. 2005 statt. Anmeldungen im Pastorat Oeversee, Tel. 04630/93237.

Frisörstube
im Treenetal

Treenetal 2 · 24988 Oeversee · Tel. 04630-5129

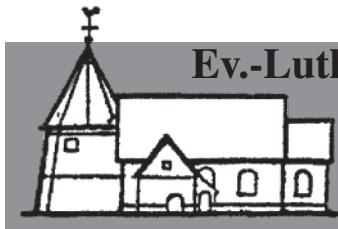
- Erd- und Feuerbestattungen in allen Kirchengemeinden
- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Tag und Nacht erreichbar

24988 Oeversee-Frörup · Süderweg 2

Tel. 0 46 38 / 71 66

Mobil 01 73 2 40 60 00

Das Amt im Internet
Internet-Adresse: www.amtoeversee.de



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt

24885 Sieverstedt, Kirchenweg 2 · Tel. 04603-347, Fax 854

e-mail: Kirchengemeinde-Sieverstedt@t-online.de

Öffnungszeiten des Kirchenbüros:

montags 16.00-18.00 Uhr (Pastor Ahrens)

dienstags 10.00-12.00 Uhr (Beate + Harald Jessen)

donnerstags 16.00-18.00 Uhr (Carsten Hansen, KV-Vorstand)



Johannes der Täufer, von Matthias Grünewald, aus der Kreuzigungsszene des Isenheimer Altars (1512-1516)

Wegbereiter

Eigentlich soll man ja nicht mit nackten Fingern auf angezogene Leute zeigen. Doch wie bei jeder Regel, so gibt es auch hier Ausnahmen. Einer der kunsthistorisch bedeutsamsten Zeigefinger der Welt gehört Johannes dem Täufer und deutet auf den kommenden Jesus.

Am 24. Juni sind es nur noch sechs Monate bis Heiligabend: Halbzeit! Die christliche Gemeinde gedenkt der Geburt Johannes des Täufers, des - im wahrsten Sinne des Wortes - Vorläufers Jesu: „Ich sende meinen Boten vor dir her, der deinen Weg bereiten soll“ (Mk 1).

Eine Wegbereitung ganz anderer Art jährt sich nur einen Tag später, am 25. Juni, dem Gedenktag der „Augsburgischen Konfession“. 1530 haben die „Protestanten“ unter Leitung von Philipp Melanchton auf dem Reichstag zu Augsburg vor Kaiser Karl ihre Glaubenssicht dargelegt, um nachzuweisen, dass die evangelische Glaubenslehre keine Häresie ist, sondern mit der biblischen Überlieferung übereinstimmt. Das Motto, das sie ihrem Bekennnis damals voranstellten, lautete: „Ich rede von deinen Zeugnissen vor Königen und schäme

mich nicht“ (Ps 119,46).

Vielleicht bringen uns dieses Gedenktage zum Nachdenken: worauf wir so alltäglich hinzuweisen gewohnt sind (ob mit oder ohne Zeigefinger) und wie es mit unserem Mut bestellt ist (ob vor Königen oder Bettlern), unseren Glauben zu bezeugen. Einen gesegneten Juni wünscht Ihnen

Ihr Pastor Johannes Ahrens

Gottesdienste

5. Juni (2. Sonntag n. Trinitatis)

10.00h Gottesdienst in St. Petri Sieverstedt,
P. Joh. Ahrens

10.00h Kindergottesdienst, ATS

19. Juni (4. So n. Trinitatis)

10.00h Gottesdienst mit Abendmahl (Gemeinschaftskelch + Wein), P. Joh. Ahrens

Termine

Montag, 6. Juni

19.00h Besuchsdienstgruppe, ATS

Frauenhilfe

Die Evangelische Frauenhilfe trifft sich am 7. Juni 2005 um 14.30 Uhr in Frörup zur Besichtigung der Krebsaufzuchtstation, Süderweg 1. Bitte Fahrge-meinschaften bilden. Nach der Besichtigung der Krebszucht fahren wir in das Cafe Schöwing an der Großsolter Str. Anmeldungen bitte möglichst bis Sonnabend, 4. Juni 2005 bei Gisela Maas (Tel. 04603-1327) oder Claudine Brodersen (Tel. 04603-707).

Donnerstag, 9. Juni

16.00-18.00h Anmeldung der neuen Konfirmanden

Jeden Mittwoch ist bei uns Jugendtag in der ATS. Leitung: Michael Tolkmitt. Weitere Infos weiter vorne.

Zeit für mich - Zeit für Gott

Seit einigen Wochen gibt es die Andachten zur Wochenmitte - jeden Mittwoch um 18.15 Uhr treffen sich Menschen in der Kirche um eine Kerze anzuzünden, um miteinander zu singen, zu hören und zu beten. Eine kleine Zeit innehalten, zu sich selbst kommen - es ist wertvolle Zeit, geschenkte Ruhe mitten in den verplanten Alltagsstunden. Auch Sie sind herzlich eingeladen, sich unterbrechen zu lassen!

Berichte und Mitteilungen

Die Evangelische Frauenhilfe informiert

Am 3. Mai zeigte uns Heinz Reinhold aus Stenderup einen Film von der Hochzeit seines Sohnes Sönke und seiner Schwiegertochter Wasana in Thailand. Sönke und Wasana Reinhold haben im August 2002 in Deutschland standesamtlich geheiratet. Wasana Reinhold stammt aus einem kleinen Dorf in Thailand. Damit diese Heirat auch dort in der Familie anerkannt wird, wurde am 12. Januar 2003 dort nach thailändischer buddhistischer Zeremonie geheiratet. Ca. 200 Gäste waren geladen. Die Straße vor dem Elternhaus wurde gesperrt und Zelte wurden aufgebaut. Am Hochzeitstag musste zunächst die Verlobung gefeiert werden. Danach folgte ein Umzug durchs Dorf. Mönche erschienen und überbrachten ihren Segen, es wurde gemeinsam auf den Knien gebetet. Die Mönche wurden anschließend bewirtet.

Den Eltern der Braut wurde Schmuck und Geld überreicht. Ein Dorfprediger sprach den Segen. Dem Brautpaar wurde von allen Gästen geweihtes Wasser mit guten Wünschen über die Hände gegossen. Nach der Zeremonie gab es reichlich zu essen und trinken und dem Brautpaar wurden von allen Gästen Geld in Umschlägen überreicht. Es ist selten in Thailand, dass deutsche Brauteltern bei diesen Feierlichkeiten dabei sind. Die Familie Reinhold wurde in der thailändischen Familie mit großer Freundlichkeit und Herzlichkeit aufgenommen.

Ein großes Dankeschön an Heinz Reinhold für diesen interessanten Film und Bericht.

Abschied der Vikarin

Liebe Gemeinde,

viele von Ihnen haben ja mit mir gebangt und gehofft in den letzten Wochen: erst für das Examen, dann für die Stellenvergabe. Viele von Ihnen haben mich und meine Familie in den anstrengenden Tagen immer wieder ermutigt und ermuntert. Dafür danke wir Ihnen sehr - und nicht zuletzt natürlich auch für den wunderschönen Abschied, den mir die Gemeinde bereitet hat. Das war ein wichtiger und bewegender Tag!

Inzwischen ist vieles geschafft: Ich habe eine Stelle als Pastorin bekommen. Und aller Voraussicht nach beginne ich am 1. Juli meinen Dienst in der Kirchengemeinde Tating auf Eiderstedt. Darüber freuen wir uns alle sehr, auch wenn wir Sieverstedt natürlich schweren Herzens verlassen! Wir haben uns hier sehr wohlgeföhlt.

Ihnen zum Abschied herzliche Grüße und Gottes Segen

Ihre Annkatrin Kolbe

Hard- und Softwareservice, Kaufberatung, Problemlösungen, individuelle Hilfe und Schulung, Interneteinrichtung, Virenschutz, Sofortservice u. v. m.

Telefon
04638 2108984



Wir helfen Ihnen direkt vor Ort,
bei Ihnen zu Hause!

Zu fairen Preisen!

Rufen Sie uns an!

Hilfe rund um
Ihren Computer!



Fax
04638 2108985

E-Mail
ToNi@h-h-t.de

Schnell und
kompetent!

Raumausstattung

Kirsten Feddersen

M E I S T E R B E T R I E B

Gardinen * Tischwäsche
Sonnenschutz und Abdunklung
Polsterarbeiten * Geschenkartikel

Stapelholmer Weg 16 (Mühlenhof)
24963 Tarp, Telefon 0 46 38 / 78 95

Raumausstatter
Handwerk





Ev.-Luth. Kirchengemeinde Tarp

24963 Tarp, Im Wiesengrund 1
Tel. 04638-441, Fax 04638-80067
e-mail: Kirchengemeinde-Tarp@t-online.de
Öffnungszeiten des Kirchenbüros:
Mo. + Di. 10.00-12.00 Uhr + Do. 16.00-18.00 Uhr

Liebe Gemeinde !

Vom 02. bis 04. Mai hatten wir zu unseren diesjährigen Kinderbibeltagen „Kibita“ eingeladen, und wir haben uns sehr gefreut, dass zwischen 45 und 50 Kinder zu den jeweiligen Nachmittagen gekommen waren.

Gemeinsam haben wir gespielt, gesungen, gemalt und gebastelt. Viel Spaß machte vor allem das gemeinsame Singen

und unsere Lieder konnten alle schon von weitem hören: „Ein jeder kann kommen, für jeden machen wir die Türen auf“ oder „Gottes Liebe ist so wunderbar“ und viele andere.

Im Mittelpunkt stand die biblische Geschichte von Abraham und Sara; vor allem das Rollenspiel, als Abraham und Sara Besuch von den drei Männern bekommen, wird allen Kindern beeindruckend in Erinnerung bleiben. Unvergesslich bleibt die Verheißung, wie Abraham unter dem Sternenhimmel von Gott erfährt, dass Sara noch ein Kind bekommen wird. Am dritten Kinderbibeltag haben die Kinder dann erfahren, dass das neugeborene Kind Isaak heißt und der „Lachende“ bedeutet. Zum Abschluss eines jeden Tages wurde dann unser Segenslied „Segne uns mit der Weite des Himmels“ angestimmt und gemeinsam haben wir dann mit den Kindern das „Vater-Unser-Gebet“ gesprochen. Alle Kinder sind natürlich weiterhin herzlich eingeladen zu unseren wöchentlichen „Kinderbibeltagen“. Jeden Mittwoch trifft sich ab 16.00 Uhr der Mädchenclub mit Bettina und Levke und an jedem Donnerstag trifft sich ab 15.00 Uhr die Jungschargruppe für Jungen und Mädchen im Grund-



schulalter mit Mareike, Yvonne und Wiebke. Herzlichen Dank an alle Helfer und Helferinnen, die zum Gelingen der diesjährigen „Kibita“ beigetragen haben.

Herzliche Grüße Pastor Bernd Neitzel

Urlaub - Pastor Neitzel

Vom 27. Juni bis einschl. 16. Juli 2005 hat Herr Pastor Neitzel Urlaub.

Die Vertretung für Amtshandlungen übernimmt Herr Pastor Ahrens aus Sieverstedt, Tel. 04603/347.

Gesprächskreis

Der monatliche Gesprächskreis mit Pastor Neitzel findet am Montag, 20. Juni 2005, um 19.00 Uhr im Haus der Diakonie, Holm 5 statt.

Hausbibelkreis

Wir wollen uns regelmäßig alle zwei Wochen zu einem Hausbibelkreis treffen.

Wer Interesse am gemeinsamen Bibellesen und den Austausch darüber hat, möge sich an Frau Ursula Gesk, Tel. 04638/7248 und Frau Elke Winkler, Tel. 04638/808277 wenden.

Gottesdienste

Sonntag	01. Mai	10.30 Uhr	Musikalische Andacht Treenehalle II, Schulzentrum
Sonntag	05. Juni	10.00 Uhr	Jugendgottesdienst, Pastor Neitzel mit Jugendchor „Wajusi“
Sonntag	12. Juni	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen Pastor Neitzel
Sonntag	19. Juni	10.00 Uhr	Musikalischer Gottesdienst Pastor Neitzel mit Kirchenchor, Ltg. W. Tatzig
Sonntag	26. Juni	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Feier des Hl. Abendmahls Pastor Neitzel

Besondere kirchenmusikalische Aktivitäten

Wöchentliche Veranstaltung:

dienstags 19.30 bis 21.00 Uhr Kirchenchorprobe in der Seniorentagesstätte Im Wiesengrund

Chorleitung: Wilhelm Tatzig

Während der Sommerferien finden keine Chorproben statt.

Musikalischer Gottesdienst 19. Juni

Am Sonntag, 19. Juni um 10.00 Uhr lädt die ev.

Kirchengemeinde Tarp herzlich zu einem musikalischen Gottesdienst in die Versöhnungskirche ein. Unter der Leitung von Herrn Wilhelm Tatzig singt der Tarper Kirchenchor Motetten und Lieder aus alter und neuer Zeit. Auch einige Gospels werden zu hören sein. Einige Musikstücke singen Chor und Gemeinde gemeinsam. Liturgie und Predigt: Pastor Bernd Neitzel.

KINDER - U. JUGENDGRUPPEN Gemeinderäume am Pastoratsweg

mittwochs

16.00 bis 17.30 Uhr Mädchenclub 7 bis 12 Jahre donnerstags

15.00 bis 16.30 Uhr Jungschargruppe für Kinder von 5 bis 11 Jahren

18.00 bis 19.30 Uhr Jugendgruppe ab 12 Jahre Während der Ferienzeit finden keine Treffen der Jugendgruppen statt. Wir wünschen allen erholsame, sonnige Ferientage!

AKTIVITÄTEN IN DER SENIORENTAGESSTÄTTE, Im Wiesengrund

Ihre Ansprechpartner „Im Wiesengrund“ Frau Irmtraut Börstinghaus und Frau Marianne Clausen sind am besten mittwochs vormittags unter Tel. 04638/7928 zu erreichen.

Weitere Veranstaltungen im Wiesengrund

Mo. 9.30 Uhr „Qi Gong“

Di. 9.30 Uhr Sitzgymnastik

Di. 14.30 Uhr Unterhaltungsnachmittag

Mi. 10.00 Uhr Wanderung in kleinen Gruppen

Mi. 12.00 Uhr Gemeinsames Mittagessen

Mi. 13.00 Uhr Heiteres Gedächtnistraining nach Absprache

Do. 9.30 Uhr Ausgleichsgymnastik

Fr. 11.30 Uhr Gemeinsames Mittagessen

Am 6. und 13. Juni findet kein Qi Gong statt. Ebenso fällt die Sitzgymnastik am 7. u. 14. Juni wegen Urlaub aus.

KONTAKTGRUPPE DER MS-GESELLSCHAFT

Jeden zweiten Donnerstag im Monat findet um 14.30 Uhr in der Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1, Tarp für MS-Erkrankte und ihre Familienangehörigen ein Treffen statt.

Ansprechpartnerin: Frau Christa Ohmsen, Tel. 04638/962.

In allen Trauerfällen wenden Sie sich vertrauenvoll an uns



Bestattungen Timm
Fachgeprüfter Bestatter

24852 Eggebek, Hauptstraße 26 b

Telefon 0 46 09/3 63 · Mobil 0171 8312774

25884 Viöl, Am Markt 10, Tel. 0 48 43/20 24 24

● Erd- und Feuerbestattungen auf allen Friedhöfen im Stadt- und Landkreis

● Überführungen

● Erledigung aller Formalitäten

● Hausbesuche auf Wunsch sofort

● Bestattungsvorsorge

● Tag und Nacht zu erreichen unter ☎ 0 46 09/3 63



Ev.-luth. Kirchengemeinde Eggebek-Jörl

M. Friesicke-Öhler, Eggebek, Tel. 0 46 09-3 12 · e-mail: m.friesicke-oehler@web.de

Kirchenbüro, Hauptstraße 52, Eggebek: Gemeindesekretärin Rita Fries.

Sprechstunden Dienstag, Donnerstag 10.00-12.00 Uhr und Freitag, 14.30 Uhr-16.30 Uhr

Tel. 0 46 09-3 12 · Fax 0 4609-14 67 · e-mail: kirche.eggebek@web.de

GOTTESDIENSTE

05. Juni	Kleinjörl	10 Uhr Einführungsgottesdienst d. KonfirmandenInnen mit P. Fritsche
	Kleinjörl	11 Uhr Taufgottesdienst mit P. Fritsche
12. Juni	Eggebek,	10 Uhr Einführungsgottesdienst der KonfirmandenInnen mit P. Friesicke-Öhler
19. Juni	Bollingstedt	10 Uhr Zeltgottesdienst mit P. Friesicke-Öhler
19. Juni	Jerrishoe	10 Uhr Waldgottesdienst mit P. Fritsche
28. Juni	Eggebek	10 Uhr Gottesdienst mit P. Friesicke-Öhler
03. Juli	Sieverstedt	10 Uhr Zentraler Gottesdienst der Region im Schwimmbad
10. Juli	Eggebek	10 Uhr Gottesdienst mit P. Fritsche

AMTSHANDLUNGEN

BESTATTUNGEN

Günter Rudolf Ernst Böhm aus Eggebek, 73 Jahre
Rolf Fritz Schoon, Schwesing/Eggebek, 85 Jahre
Wilhelm Peter Rösch aus Langstedt, 83 Jahre
Horst Johannes Winkelmann, Eggebek, 65 Jahre
Hans Heinrich Metzger aus Jerrishoe, 76 Jahre
Gerhard Herbert Rudorf aus Eggebek, 65 Jahre
Katharina Margareta Thorsden, geb. Koch aus Langstedt, 85 Jahre

TAUFEN

Amelie und Marcel, Kinder der Eheleute Andreas Erhard Niemann und Sabine Bohlen-Niemann, geb. Bohlen aus Eggebek

Wenn Sie sich oder Ihr Kind taufen lassen wollen: Vereinbaren sie mit dem Kirchenbüro möglichst rechtzeitig einen Termin für die Taufe. Bringen Sie bitte zur Anmeldung eine Geburtsbescheinigung des Täuflings, wenn nötig Patenbescheinigungen, und falls vorhanden Ihr Familienstammbuch mit. Als Eltern müssen Sie selbst getauft und

Mitglied der Kirche sein. Das gilt auch für die Patienten Ihres Kindes.

Die nächsten Termine:

Sonntag, 10. Juli in Eggebek
Sonntag, 07. August in Kleinjörl
Sonntag, 11. September in Eggebek

KINDER- UND JUGEND

Kinder-Kirchenchor

Alle Kinder ab dem 3. Schuljahr, die gerne singen, sind herzlich eingeladen, beim Kinder-Kirchenchor mitzumachen! Herr Virgils, Kantor und Organist aus Flensburg, wird diesen Chor leiten. Der Chor ist ein Gemeinschaftsprojekt unserer neuen Landesregion aus den Kirchengemeinden Oeversee-Jarplund, Sieverstedt, Tarp, Wanderup und Eggebek-Jörl. Also: Vorbeikommen und mitmachen.
Wir treffen uns freitags, um 17.00 Uhr im Gemeindehaus (gegenüber Spar)

Krabbel- und Spielgruppe 0-3 Jahre

Mütter (auch gerne Väter oder Omas?) treffen sich im Gemeindehaus in Eggebek montags von 15.00 - 16.30 Uhr und dienstags von 10.00 - 11.30 Uhr.

Kinderkreis

Freitags von 15-16.30 Uhr im Gemeindehaus, für Kinder von 3-10 Jahre.

SENIOREN

Club der älteren Generation

Am Montag, dem 6. Juni werden wir das Johanniskloster mit Bibelzentrum besichtigen und dort auch Kaffeetrinken. Anschließend besuchen wir noch den Dom und die sonstigen Sehenswürdigkeiten, denn Schleswig ist eine schöne Stadt. Die Kosten betragen 7,- €.

Jerrishoe Heideleh 12.35 Eggebek ZOB 12.45 Uhr

Kath. Kirche St. Martin Tarp

Termine im Juni

Hl. Messen: samstags, 17.00 Uhr

Küsterdienst in Tarp

Nach über 20 Jahren Tätigkeit möchten Werner und Christa Püschel ihren Dienst in der Tarper Kirche im Juni beenden. Für all ihren Einsatz, ihre treue Bereitschaft und ihr Engagement bedanken wir uns sehr herzlich und können nur sagen: Vergebt's Gott.

Wir müssen jetzt gemeinsam überlegen, wie es mit dem Küsterdienst und den anderen Aufgaben weiter gehen kann. Dazu laden wir zu einem Gespräch am Samstag, 4. Juni, nach der 17.00-Uhr-Messe ein. Alle, denen die Zukunft der Kirche in Tarp ein Anliegen ist, mögen bitte kommen.

Kommunionvorbereitung

In diesen Wochen werden die Kinder unserer Gemeinde, die nach den Ferien ins dritte Schuljahr kommen, schriftlich zur Beicht- und Kommunionvorbereitung eingeladen. Es werden Gruppen in Flensburg und - wenn möglich - in Tarp gebildet. Der Kommunionunterricht beginnt gleich nach den Sommerferien.

Um besser planen zu können, müssen alle Anmeldungen bis zum Sonntag 26. Juni im Pfarrbüro abgegeben werden. Wer versehentlich keine Einladung erhalten hat oder wer sonst noch am Unterricht teilnehmen möchte, melde sich bitte bis zu diesem Termin im Pfarrbüro.

Frühlingsfest

Am 22. April 2005 feierte der Freundeskreis der Diakoniestation sein Frühlingsfest für Menschen mit Behinderung in der Seniorenresidenz.

Ein Kreis von rund 40 Personen fand sich bei strahlendem Wetter ein. Frau Strohmeyer begrüßte alle ganz herzlich und wir begrüßten gemeinsam den Frühling mit einigen Liedern, begleitet auf der Gitarre von Frau Nickels. Die Kaffeierunde und der Klönschnack wurde immer mal wieder unterbrochen von kleinen Vorträgen aus der Runde, an denen wir viel Freude hatten.

Der absolute Höhepunkt aber war der Auftritt des Gospelchores unter Leitung von Stefan Krüger. Der Gesang des Chores war einfach mitreißend! Zum besseren Verständnis übersetzte Herr Krüger uns die englischen Texte der Gospels ins Deutsche. Und mit Hilfe des Chores und Herrn Krügers konnten wir alle gemeinsam sogar Kanon singen!

Es war ein schöner Nachmittag voller Vorfreude auf den Frühling!

Erika Heldt



Diakonie-Sozialstation im Amt Oeversee GmbH

WOCHEENDDIENST DER GEMEINDE SCHWESTERN IM JUNI 2005

- 4./5.6. Sr. Magret Fröhlich und Sr. Claudia Asmussen
- 11./12.6. Sr. Anke Gall und Sr. Claudia Asmussen
- 18./19.6. Sr. Anne Behrens und Sr. Wilhelmine Karstens
- 25./26.6. Sr. Anke Gall und Sr. Wilhelmine Karstens

Die Schwestern sind zu erreichen über die Diakoniestation im Amt Oeversee, Tel.: 0 46 38 / 21 02 25. In Notfällen über die Handy-Nr. 0172 45 45 285

Der Kaffeenachmittag in der Diakoniestation findet am 15. Juni statt

BERAN
BESTATTUNGSDIENST

Bestattungen ab 998,- €*

*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren

auf den Friedhöfen Tarp, Eggebek, Klein-Jörl und Viöl
Ausacker - Schafflund - Flensburg - Glücksburg

Tag & Nacht
gebührenfrei
0800 933 2300

Umweltzerstörung im Süden mit seinen katastrophalen Folgen für die Armen, ist vielfach eine Folge unseres Lebens- und Konsumstils im Norden.

[www.brot-für-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)

Jahreshauptversammlung des TSV Sieverstedt

Jahreshauptversammlung scheiterte fast an der Beschlussfähigkeit

Der Jahresrückblick, Wahlen, Satzungsänderungen und Ehrungen bestimmten den Ablauf der Jahreshauptversammlung des TSV Sieverstedt am 11. März 2005 letztmalig im Vereinslokal Beeck.

Bevor die Versammlung aber durchgeführt werden konnte, mussten noch vier weitere Mitglieder zur Versammlung gebeten werden, da mit den zunächst 26 erschienenen Mitgliedern keine Beschlussfähigkeit vorlag. Hierzu sind mindestens 30 stimmberechtigte Mitglieder erforderlich. Glücklicherweise gelang es, und die Jahreshauptversammlung konnte verspätet um 20.45 Uhr eröffnet und durchgeführt werden. Die Alternative wäre die Einberufung einer neuen Versammlung innerhalb von 14 Tagen gewesen.

Obwohl das 1. Mai-Turnier 2004 aufgrund mangelnder Mannschaftsmeldungen kurzfristig abgesagt werden musste, zog der 1. Vorsitzende Peter Kaminski eine positive Bilanz über das abgelaufene Vereinsjahr. Konnten doch alle anderen geplanten Veranstaltungen, erstmals u. a. auch die Beteiligung am Schwimmbad-Fest durch die tatkräftige Unterstützung der vielen Helfer durchgeführt werden.

Der eigentliche Sportbetrieb verlief dank unserer sehr engagierten Trainer und Übungsleiter reibungslos. Freie Trainingszeiten standen in unserer ausgebuchten Sporthalle nicht mehr zur Verfügung.

Zum Thema Sporthallenbau machte Peter Kaminski folgende Angaben:

Resultierend aus der Einwohnerversammlung am 04.02.2004 wurde eine Arbeitsgruppe Sporthalle/Bürgerhaus unter Federführung des Fördervereins, des TSV und einiger Sieverstedter Bürger gebildet. Auf der Prioritätenliste ganz oben stand als Hauptprojekt im Programm „Kinder- und familienfreundliche Gemeinde“ eben die Sporthalle/Bürgerhaus. Damit wurde das Jahr 2004 ein entscheidendes Jahr für eine neue Sporthalle in Sieverstedt. Umfangreiche Planungen fanden statt. Zeichnungen, Datenerhebungen und Wirtschaftlichkeitsberechnungen wurden durchgeführt. Die Ergebnisse wurden dem Gemeinderat mit dem Wunsch nach einer neuen „Sportstätte“ präsentiert. Schnell stellte sich aber heraus, dass der überwiegende Teil des Gemeinderats von einem Hallenneubau nichts wissen wollte, obwohl sich alle Fraktionen für eine neue Sporthalle mit Veranstaltungsraum öffentlich ausgesprochen hatten. Erst auf massiven Druck seitens des Sport- und Fördervereins und einer eiligst durchgeführten Unterschriftenaktion wurde das Thema „Hallenbau“ noch einmal konkreter auf den letzten Gemeinderats- und Ausschusssitzungen behandelt und geprüft. Dabei blieb es dann aber auch. Ein einstimmiger Beschluss, man beachte „einstimmiger“, im Gemeinderat brachte vorerst das Aus für eine neue Sporthalle in Sieverstedt. Eine Begründung fand sich schnell in der schlechten finanziellen Lage, in der sich unsere Gemeinde befindet. Als kleiner Hoffnungsschimmer wurde angekündigt, dass sich die Haushaltsslage in Sieverstedt bis voraussichtlich 2008 entspannt haben und dann noch einmal eine Prüfung durchgeführt werden soll. Wenn unsere Handballer ihre Trainingszeiten in Tarp verlieren, wird es umfangreiche Einschränkungen in sämtlichen Sportarten geben und alle müssen enger zusammenrücken. Mit dem Appell an alle Mitglieder, sich mit seinem Sportverein solidarisch zu zeigen und natürlich zu helfen, der Möglichkeit des Beitritts in den Förderverein und Zahlungen auf das „Spendenkonto“ mit der

Nr. 519 200, BLZ 21661719, VR Bank Flensburg-Schleswig eG, beendete der 1. Vorsitzende das leidige Thema Sporthalle.

In Vertretung des Handballmanns Holger Beeck berichtete Marc Albertsen von einem positiven Saisonverlauf. Er dankte allen Trainern, Übungsleitern, Betreuern, Schiedsrichtern und Eltern für die geleistete Hilfe.

In seiner Eigenschaft als Kassenwart erläuterte Marc Albertsen die Kassenlage, die zum Jahresende mit einem leichten Minus abschloss. Ein Grund dafür waren sicherlich die fehlenden Einnahmen durch den Ausfall des Mai-Turniers. Die Kassenprüfer Helmut Kuntzmann und Kay-Stefan Harms lobten die übersichtliche und saubere Kassenführung und batzen um Entlastung des Kassenwarts und des Vorstands. Die Entlastung wurde einstimmig erteilt.

Bei den satzungsmäßigen Vorstandswahlen wurden Peter Kaminski zum 1. Vorsitzenden, Sönke Otzen zum 3. Vorsitzenden, Birgit Kuntzmann zur



Wir gratulieren

Geburtstage im Monat JUNI 2005

Gemeinde Oeversee

Helene Schubert	02.06.1923	Harseeweg 9
Gerhard Ernst	07.06.1925	Quellenweg 3
Hans Schumacher	11.06.1918	Frörup-Westerfeld 6

Gemeinde Sieverstedt

Fritz Langholz	02.06.1929	Lehmland 4
Peter Brodersen	03.06.1922	Grönshoy 12
Charlotte Schoenhoff	09.06.1921	Großsolter Str. 20
Ilse de Vries	10.06.1931	Trollkjer 3
Herbert Voß	17.06.1932	Zum Kieswerk 5
Marie Luise Jensen	30.06.1926	Schmiedeweg 15

Gemeinde Tarp

Waltraud Lund	07.06.1931	Im Wiesengrund 29
Amandus Müller	08.06.1925	Dorfstr. 19
Marius Weiland	08.06.1927	Wanderuper Str. 21
Christel Bahrs	10.06.1921	Wanderuper Str. 21
Georg Eltes	10.06.1933	Eisenbrink 7 A
Mena Blum	13.06.1924	Julius-Leber-Ring 13
Edith Ruth	20.06.1927	Im Wiesengrund 2 B
Erna Maier	20.06.1934	Walter-Saxen-Str. 5
Manfred Wüstehube	22.06.1929	Am Buchenhain 6
Alfred Sturtz	26.06.1920	Wanderuper Str. 21
Erna Marquardsen	28.06.1919	Wanderuper Str. 21
Irmgard Diedrichsen	30.06.1922	Wanderuper Str. 21

Gemeinde Sankelmark

Peter Werner Görissen	01.06.1934	Geilberg 2
Irmgard Nielsen	02.06.1930	Birkenweg 7
Peter Kiesbye	07.06.1931	Wanderuper Weg 1
Annemarie Schümann	16.06.1927	Dorfstr. Munkwolstrup 4
Käthe Neuwerk	29.06.1912	Westermoorweg 12



Elektro-Installation
Elektro-Geräte u. -Heizung
Antennenbau
EDV u. Telefonvernetzung

Elektro-König

GmbH

0 46 30/52 40
Mobil 0172/4563338
Fax 0 46 30/6 18

Westerhöhe 2
24988 Oeversee

Bernd Carstensen



Fleischerfachgeschäft
Tarp, Dorfstraße
Tel. 0 46 38-4 51

Grillschinken

mit leckerer Kruste à Person 5,40

komplett mit Krautsalat oder Sauerkraut

7,40

warm, Farmersalat und Partybrot.....

Ab 22 Personen: - 0,30/Person

www.fleischerei-carstensen.de

vom
Fachmann

Schriftführerin und Sabine Kuntzmann zur Frauenwartin einstimmig für weitere 2 Jahre wiedergewählt.

Als neuer Kassenprüfer wurde Frank Wriedt Andresen für zwei Jahre gewählt. Da zur Jugendvollversammlung nur ein Mitglied erschien war, konnte diese leider nicht durchgeführt und kein neuer Jugendausschuss und Jugendwart gewählt werden. Auch auf der anschließenden Jahreshauptversammlung fand sich kein neuer Jugendwart. Das Amt bleibt daher unbesetzt und wird vom Gesamtvorstand mit betreut. Peter Kaminski dankte allen wiedergewählten Vorstandsmitgliedern für ihre Bereitschaft zu diesen Ämtern und gratulierte zur Wahl. Um künftige Jahreshauptversammlungen des Vereins einfacher einzuberufen und die Beschlussfähigkeit zu wahren, wurden aus Sicht des Vorstands Satzungsänderungen erforderlich. Die vorgetragenen Vorschläge wurden von der Versammlung nach heftiger Diskussion jedoch nicht in vollem Umfang mitgetragen, weil mit den anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern keine 2/3-Mehrheit zustande kam. Einstimmig beschlossen wurde, die zukünftigen Jahreshauptversammlungen nicht wie bisher zu Beginn eines jeden Jahres, spätestens bis Ende März, sondern im 1. Halbjahr, spätestens bis Ende Juni, einzuberufen. Für 25-jährige Mitgliedschaft wurden folgende anwesenden Mitglieder mit der silbernen Ehrennadel ausgezeichnet: Marion Kracke und Uwe Kroll. Kerstin Kuntzmann erhielt die bronzenen Ehrennadel für 15-jährige Mitgliedschaft. Ein weiterer Dank des 1. Vorsitzenden ging an Gerda Beeck, die mal wieder fast alle Einladungen zu dieser Versammlung ausgetragen hatte.

Der anwesende Bürgermeister Klaus Hansen dankte dem Vorstand für die geleistete Arbeit und gratulierte den wiedergewählten Vorstandsmitgliedern zur Wahl. Für die weitere Arbeit wünschte er viel Erfolg und hofft auf weiterhin gute Zusammenarbeit.

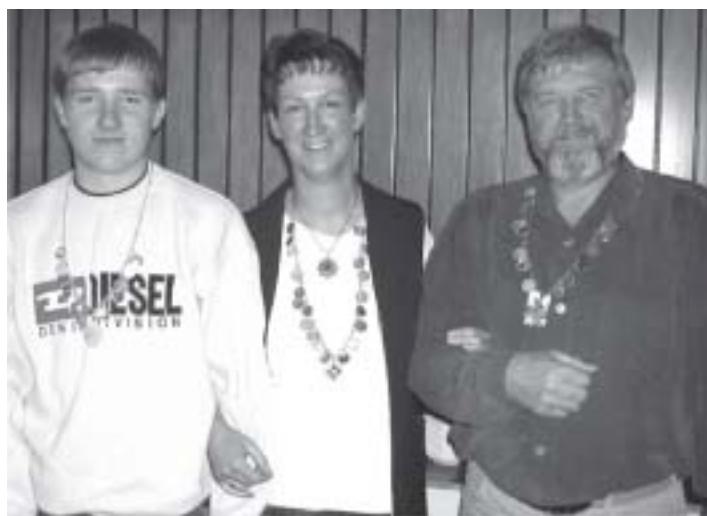
PeKa

Hans-Friedrich Neuwerk-Pokalschießen und Schützenfest 2005

Am 16. März fand die diesjährige Titelverteidigung des „Hans-Friedrich Neuwerk Pokals“ statt. Elf Mannschaften stellten sich dem Vergleich. Der Pokal wurde schließlich von den Jägern Barderup (Michael Thamm, Peter Schrumm, Karl Neuwerk) gewonnen. Der zweite Platz ging an die Feuerwehr Barderup (Andreas Nielsen, Thomas Jensen, Sönke Lorenzen), gefolgt von der Feuerwehr Munkwolstrup (Jürgen Huber, Gerd Jürgensen, Dietmar Semrau).

Am 6. und 7. April fand das Preisschießen statt. 36 Teilnehmer schossen an beiden Abenden um die Preise. Die Ergebnisse im Einzelnen:

Männer	Frauen	Jugend
1.Platz Karl Neuwerk	Elke Glug	Hannes Baumann
2.Platz Johannes Hansen	Simone Baumann	Jan Jürgensen
3.Platz Peter Glug	Roswitha Schade	Lisa Baumann
4.Platz Andreas Nielsen	Martina Liedtke	Tom Schuhmacher
5.Platz Herbert Pittelkow	Kirsten Schade	Finn Kühne
6.Platz H. Georg Hoffmann		Ilona Hansen



Von links: Jugendkönig Simon Petersen, Königin Simone Baumann, König Claus-Peter Autzen

Bei den Mannschaften traten acht Teams an:

- 1.Platz Bahnhofsstraße (P.Glug, Th. Henningsen, H.G. Hoffmann)
- 2.Platz Barflens (S.Baumann, E. Neave, H.Pittelkow)
- 3.Platz Die Reservisten (H.P.Thomsen,A.Nielsen,J.Hansen)

Das Königsschießen wurde am 17. April durchgeführt.

Zuerst ermittelten die Jugendlichen das Königshaus: König wurde Simon Petersen, Kronprinz Hannes Baumann gefolgt von Lisa Baumann und Jan Szymowiak.

Bei den Erwachsenen gab es folgende Ergebnisse:

Königspaar wurden Simone Baumann und Claus Peter Autzen, Kronprinzessin Martina Liedtke , Kronprinz Friedrich Kleeberg gefolgt von Bianca Huber, Traute Nielsen, Hans Peter Thomsen und Helmut Jensen.

Die Pokalübergabe, Preisverleihung sowie die Königsproklamation fand im Rahmen des Schützenfestes „ Tanz in den Mai“ am 30. April in Henningsens Gasthof statt. Mit knapp 40 Gästen wurde das mehr oder weniger erfolgreiche Abschneiden beim Schießen gefeiert sowie der Mai gebührend empfangen. Traditionell wurde der Pokal auch in diesem Jahr wieder mit vielen kleinen von der Gastwirtschaft gesponserten „ Schnäpschen gefüllt. Vielen Dank an Inge. Wir hoffen auch im nächsten Jahr wieder ein erfolgreiches Schützenfest durchführen zu können, und würden uns freuen noch ein paar „ Sankelmarker“ mehr zu begrüßen.

Motorelixir

Jetzt sofort zu Ford.
Ölwechsel
mit Ford Motoröl
Formula E (SAE 5W-30)
€ 25,00

Ihr Ford-Händler Besser ankommen Ford

Görrissen

Ford Busdorfer Straße 10 · Industriestr. 1
Schleswig 0 46 21 / 3 80 70 · Tarp 0 46 38 / 8 95 20

Meisterbetrieb

Matthias Leyerabend

Heizung - SANITÄR - WIRTING
YachtInstallation

Renovierung, Wartung, Sanierung und
Neu-Installation von Heizung- und Sanitäranlagen

Rufen Sie an, wir beraten Sie gern!

Fon 0 46 02-96 79 86

24988 Munkwolstrup, Mühlenweg 20

BERAN
BESTATTUNGSDIENST

Bestattungen ab 998,- €*

*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren

auf den Friedhöfen Tarp, Eggebek, Klein-Jörl und Viöl
Ausacker - Schafflund - Flensburg - Glücksburg

Tag & Nacht
gebührenfrei
0800 933 2300

Umweltzerstörung im Süden mit seinen katastrophalen Folgen für die Armen, ist vielfach eine Folge unseres Lebens- und Konsumstils im Norden.

[www.brot-für-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)